

Alten Schmuck loswerden ?...
...es lohnt sich ! Sofortige Barauszahlung

Wir kaufen:

- Goldschmuck •
- Zahngold •
- Gold- und Silbermünzen •
- Silberbestecke •
- Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio
Rubin

Bahnhofstr. 2
 34497 Korbach
 ☎ 05631/9862440

EDER DIEMEL TIPP

Ihre Vermietstation ist für Sie da!

Anhänger-Pohlmann GbR
Ihre Vermietstation im Upland Neues Mietfahrzeug!

- Wohnwagen- und Wohnmobilvermietung
- Anhängerleih und -verkauf
- Kleintransporter
- Transport- u. Kurierfahrten
- Einbau genormter Baufertigteile

Auf dem Burlande 2, Willingen
 Handy 0172-7 53 80 79
www.anhaenger-pohlmann.de
www.vermietstation-im-upland.de
 E-Mail: anhaenger-pohlmann@web.de

Stadt will glänzen
 Bad Wildungen lädt zum Frühjahrsputz.

Umleitung kommt
 Arbeiten an Verkehrsachse ab Mitte März.

Regionale Schlachtung
 Gutachten soll Finanzierbarkeit abschätzen.

Nach dem Schock folgt die Hilfe

Krieg in der Ukraine macht viele Menschen erst fassungslos dann hilfsbereit

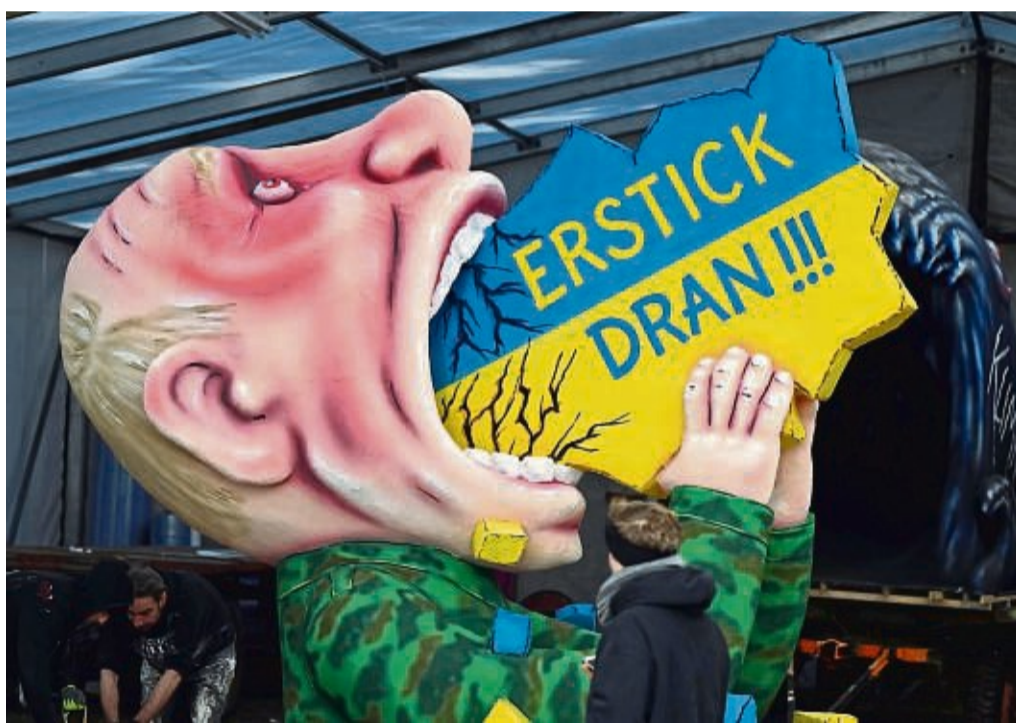
Waldeck-Frankenberg – Trotz aller Warnungen und Appelle des Westens hat Russland die Ukraine angegriffen. Seit dem 24. Februar herrscht Krieg zwischen den beiden Ländern.

Der russische Präsident Wladimir Putin hatte bereits im März 2021 damit begonnen immer mehr Truppen an die ukrainische Grenze zu verlegen. Im Dezember nahmen die Truppenbewegungen bedrohliche Ausmaße an.

Nun gibt es schwere Gefechte zwischen Russlands Invasionstruppen und den Ukrainern, die ihre Heimat verteidigen. Mehrere Hunderttausend Menschen sind auf der Flucht vor den Schrecken des Krieges. Die Zahl der Toten wächst offensichtlich auf beiden Seiten, auch wenn es dazu keine verlässlichen Zahlen gibt.

Während der Westen Sanktionen verhängt und mit Waffen und Ausrüstung versucht, die Ukraine zu unterstützen, hat Putin seine Atomstreitkräfte in Alarmbereitschaft versetzt.

Der Kriegausbruch ist ein regelrechter Schock: Nicht nur für Menschen wie Nadia (Name von der Redaktion geändert), die in Bad Arolsen lebt und Familie sowie Freunde in der umkämpften Hafenstadt Mariupol hat: „Viele versuchen, von der Stadt zu Verwandten aufs Land zu fliehen, in der Hoffnung, dass es dort sicherer sei“, berichtet sie kurz nach Kriegsbeginn. Auch Guoda Gedvilaitė aus Li-



Statt Karnevalsumzügen gab es Friedensmärsche, Mahnwachen und Spendenläufe für die Opfer. Dieser Motivwagen mit dem russischen Präsidenten, der die Ukraine schluckt, zog am Rosenmontag durch Düsseldorf.

FOTO: FEDERICO GAMBARINI/DPA

tauen ist geschockt. Die Pianistin, die den Anhängern klassischer Musik im Landkreis bestens bekannt ist, insbesondere durch die Auftritte bei den Internationalen Klaviertagen von Bad Wildungen, kennt die Bedrohung durch das „Regime Putin“. Litauen habe deswegen sehr darauf geachtet sich von Russland unabhängig zu machen, auch vom Gas.

Eine russische Freundin von ihr habe in der Nacht gepostet: „Ich schäme mich für mein Land. Millionen von Menschen in Russland wollen diesen Krieg nicht.“ Wil-

fried Grass aus Haubern ist fassungslos und persönlich bewegt von den Ereignissen. Er hat seit rund drei Jahrzehnten Freunde in Russland. Nach der Wende gab es erste Kontakte zwischen der heimischen Landjugend und der Folkloregruppe „Rossijanka“, die auch bei der Europeade 1994 in Frankenberg zu Gast waren.

Zwei Hilfskonvois wurden damals von Haubern aus organisiert und trotz aller sprachlichen Probleme und der räumlichen Distanz, entwickelten sich Freundschaften, die bis heute halten.

„Wir reden über uns, nicht über Politik“. Wegen des Krieges alle Verbindungen nach Russland zu kappen, ist für Grass der falsche Weg. Er will auf jeden Fall die Verbundenheit aufrecht erhalten. In der Firma des Geschäftsführers Bernd Schichterle in Ernsthäusen steht derzeit ein Abfüllmaschine eines Kunden aus Russland, die für rund 350.000 Euro generalüberholt wurde.

Ob die Maschine ausgeliefert und der vereinbarte Restbetrag beglichen werden kann, ist fraglich. Wobei Schichterle betont: „Unser

wirtschaftlicher Schaden steht in keinem Verhältnis zu den erwarteten negativen Auswirkungen dieses Krieges.“ In erster Linie gehe es „um die ukrainische Bevölkerung, die durch den russischen Angriff sehr viel Leid, Schmerz und Verlust zugefügt bekommt.“

In Waldeck-Sachsenhausen hat die Karnevalsgesellschaft am vergangenen Wochenende ein coronakonformes Alternativprogramm samt Spendenlauf für die Ukraine veranstaltet.

In Korbach hat die „Humanitäre Hilfe e.V.“ einen LKW mit Tragen, Betten Röntengeräten und Beatmungsgeräten auf den Weg gebracht.

Die Parteien in Waldeck-Frankenberg SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, FDP, CDU, Die Linke, Freie Wähler, der DGB Kreisverband, die katholische Kirche, die evangelische Kirche, die AWO, das Netzwerk für Toleranz, die Gruppe Region gegen Rassismus, das Projekt DemokratieFeiern und der Verein gewaltfrei handeln e.V. veranstalten am Mittwoch, 9. März um 18 Uhr in Korbach, Berndorfer Torplatz („Loch“) eine „Kundgebung für den Frieden“.

Auch aus der Bevölkerung in Waldeck-Frankenberg gibt es zahlreiche Hilfsangebote – beispielsweise private und kurzfristige Unterkünfte für Geflüchtete. Gern vermittelt der Landkreis diese – und hat alle Informationen dafür online unter www.landkreis-waldeck-frankenberg/ukrainehilfe gebündelt.

So erreichen Sie uns:

Telefon
05631-5 60-121
 EDT@wlz-online.de
www.wlz-online.de



Gold ANKAUF
 Bargeld oder Gutschrift
 Silber - Altgold - Zahngold
BECKER
 Korbach Bahnhofstraße 15
 Vergleichen Sie die Ankaufpreise!
www.goldbanks.de

Groß-Flohmarkt Borken
13.3.
 Tel. 0176 56790406
 Maskenpflicht.

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
 Testsieger Hörakustiker Service
 TEST Sept. 2021 9 Finalisten
www.disq.de
 Privatswirtschaftliches Institut

1. Platz
TEST TOP
 SERVICE-QUALITÄT
 AUSGABE 3/2021
 Konsumentenbefragung
 ***** 2021/22

Waldeck-Frankenberg
 056 31 / 50 16 54
www.hoerpartner.de

HörPartner
 DEIN HÖRGERÄT

KONFIRMATION 2022

ONLINE SHOP
shop.manhenke.de

Manhenke
 KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

* Nur in Korbach und im Onlineshop

Follow us on
 Facebook
 Instagram



Frühjahrsputz in Bad Wildungen: Vom 19. bis 26. März können alle Bürger helfen, die Kernstadt sauber zu machen. FOTO: CONNY HÖHNE

Stadt will Ostern glänzen

Bad Wildungen lädt seine Bürger zum Frühjahrsputz ein

Bad Wildungen - Bevor der Osterschmuck die Innenstadt schmückt, soll überall sauber gemacht werden. Deshalb sind vom 19. bis 26. März, alle Bürgerinnen und Bürger, Geschäftsleute, Vereine und Initiativen zur Aktion „Bad Wildungen putzt sich raus“ eingeladen.

Es soll ein „Frühjahrsputz“ in der Kernstadt sein. „Unsere Stadtteile machen uns seit Jahren vor, wie gemeinsames Säubern, trotz der vielen Arbeit, auch Spaß und stolz machen kann und sich am Ende für alle lohnt“, lobt Bürgermeister Ralf Gutheil die Vorbildfunktion in den Stadtteilen.

Neben Initiativen in den öffentlichen und privaten Freiräumen werden in der Märzwoche auch Maßnahmen zur Abfallvermeidung und Mülltrennung angepackt. Durch organisierte Sammelaktionen soll der Stadtraum von Müll und Unrat befreit werden.

Auf Anregung der Initiative „#einfachBücken Bad Wildungen“ sind zudem Workshops zur Herstellung von Seife und Upcycling in Vorbereitung. Diese sollen für Bereich wie Produktauswahl, bewusstes Einkaufen und re-

duzierte Verpackungen sensibilisieren. Folgende Frühjahrsputz-Aktionen sind geplant.

Samstag, 19. März, 14.30-16.30 Uhr, Treffpunkt Kurschattenbrunnen: Abfallsammeln in der Altstadt mit der Initiative „#einfachBücken Bad Wildungen“ und dem Altstadtverein

Montag, 21. März, 16-18 Uhr, Jugendhaus: Upcycling Workshop für Mädchen ab 10 Jahren

Montag, 21. März, 16.30-19.00 Uhr, Sonderteich: Abfallsammelaktion Sondertal

Dienstag, 22. März, 16.30-19.00 Uhr, Parkplatz Schloss Friedrichstein: Abfallsammelaktion am Schlossberg und der Lustwiese mit dem „Komm mit“-Wanderverein Bad Wildungen e.V.

Mittwoch, 23. März, 15-17 Uhr, Jugendhaus: Upcycling Workshop für Kinder von 8-12 Jahren

Mittwoch, 23. März, 16.30-19.00 Uhr, Parkplatz Königsquelle: Abfallsammelaktion Königsquelle

Donnerstag, 24. März, 16.30-19.00 Uhr, Kurschattenbrunnen: Abfallsammelaktion Brunnenallee mit dem Stadtmarketing und Gästeführern

Freitag, 25. März, 16.30-

19.00 Uhr, Wandelhalle Bad Wildungen: Abfallsammelaktion im Kurpark mit der Jugendfeuerwehr Bad Wildungen

Samstag, 26. März: alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, vor der „eigenen Tür“ zu kehren. Wer sich über Müllvermeidung informieren will, kann dies auf dem Landmarkt in der Innenstadt tun.

Dort wird die Initiative „#einfachBücken Bad Wildungen“ von 10-14 Uhr mit einem Stand über Verpackungsmüll informieren. Mit einer Radiosendung des Jugendhauses werden junge Leute über Müllvermeidung auf den neusten Stand gebracht.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte telefonisch oder per E-Mail bei Regina Nahler im Stadtmarketing an. Sie ist montags bis freitags von 9 Uhr bis 13 Uhr telefonisch unter 05621/9656724 oder per E-Mail unter nahler@badwildungen.net erreichbar.

„Seien Sie dabei und helfen Sie mit, unsere schöne Stadt noch schöner zu machen. Ich freue mich auf Sie“, unterstreicht Bürgermeister Ralf Gutheil.

Ein Krieg den (k)einer will

Dekanin: „Wir können als Christen klare Positionen beziehen“

Waldeck-Frankenberg – Die russischen Angriffe auf die Ukraine beschäftigen auch die Menschen hierzulande. Hier einige Statements die unmittelbar nach dem Angriff angefragt wurden. **Jürgen van der Horst, Landrat von Waldeck-Frankenberg:** „Ich bin entsetzt darüber, wie der Ukraine-Konflikt eskaliert ist. Russland hat in eklatanter Weise gegen alle Grundsätze des Völkerrechts verstoßen und einen Angriffskrieg gegen einen souveränen Staat begonnen“, sagte Landrat Jürgen van der Horst am Tag nach dem Angriff. Das habe die bestehende Sicherheitsstruktur in Europa deutlich destabilisiert. „Konkret befürchte ich keine unmittelbare Bedrohung von Deutschland – ohne Zweifel markiert der Einmarsch aber eine geopolitische Zeitenwende. Für die Zeit danach – also ab sofort – müssen wir nun neue Antworten finden auf die Frage, wie wir in Europa und weltweit Sicherheit und Stabilität erreichen wollen.“ Mit dem Partner-Landkreis Pereslawl in Russland stehe man aktuell zu dem Thema nicht in Kontakt. „Unsere Partnerschaft hat aber in den vergangenen 30 Jahren zu Freundschaften geführt und Verständnis füreinander geweckt. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Dinge weiterentwickeln. Es gilt aber, alles dafür zu tun, um den militärischen Konflikt zu stoppen und zu diplomatischen Verhandlungen zurückzukehren.“



Jürgen van der Horst
Landrat



Klaus Friedrich
Bürgermeister in Korbach

„Wir als Kirche müssen sichtbare Zeichen setzen. Wir beten für die Menschen in der Ukraine, verbunden mit der Hoffnung, dass dieser Krieg so schnell wie möglich auf diplomatischem Weg beendet werden kann. Und wir können als Christen klare Positionen beziehen, die wir bei Demonstrationen, in sozialen Netzwerken und eben auch in Friedensgebeten zum Ausdruck bringen.“

Klaus Friedrich, Bürgermeister in Korbach: „Für Europa ist es eine der bedrohlichsten Entwicklungen der letzten Jahrzehnte. Auf Putins dramatischen Revanchismus muss die freie Welt mit klarer Kante reagieren – und zwar mit dem Schnüren eines drastischen Sanktionspaketes, auch wenn es sich für uns selbst, für jeden einzelnen von uns, wirtschaftlich bemerkbar machen wird“, sagte der Korbacher Bürgermeister Klaus Friedrich unmittelbar nach dem Einmarsch.

„2014, nach der Krim-Krise, hätten wir bereits mit einer von Russland unabhängigen Energieversorgung beginnen müssen. Das wurde versäumt, jetzt werden wir den Preis dafür bezahlen müssen.“ Auch China werde sehr genau auf die Reaktion der freien Welt schauen, insbesondere im Hinblick darauf seine Finger in Richtung Taiwan ausstrecken zu wollen. „Unabhängig davon: Wir dürfen nie vergessen, was



Eva Brinke-Kriebel
Dekanin

Krieg für die Menschen vor Ort bedeutet, nämlich Tod, Zerstörung, Leid und Trauer.“

Jürgen Damm (83), Oberst a.D.: „Ich fühle mich bedroht, weil ich weiß, dass zu Beginn eines Krieges die Eskalationsstufen nicht absehbar sind“, sagt Oberst a.D. Jürgen Damm. Der 83-Jährige war Kommandeur eines Panzerbataillons in Meringinghausen. „Es geht hier nicht nur um die angeblich selbstständigen Republiken“, führt er weiter aus. „Wer unter diesem Vorwand die ganze Ukraine angreift, der ist unberechenbar. Jetzt sind auch die unmittelbar angrenzenden Staaten und die baltischen Staaten bedroht. Würden die angegriffen, so würde das den Bündnisfall der Nato auslösen und das könnte sich zu einem Weltkrieg auswachsen, den ich nicht noch einmal erleben will.“

Verkauf

Edel-Flohmarktsachen, ca. 6 Kisten, preisw. abzug. in BW. ☎ 0173-1760450

Verschiedenes

Sanitär Heizung
gentner-bad@t-online.de
Frankenberg 0173 865 10 38

Ich suche hochwertige Kugelschreiber, Puppen, Krüge, Gebetsbücher, Schallplatten, Briefmarken u. Figuren, Sammeltassen, Häkeldecken. ☎ 0163-9117615

Pflege- u. Reinigung von Außenanlagen, geringfügige Beschäftigung in Korbach, gesucht. Gerne Schüler o. Rentner. ☎ 05631-63187

Reinigungskraft für Privathaushalt gesucht, geringfügige Beschäftigung in Korbach. ☎ 05631-63187

Rentnerin sucht Hilfe mit PKW, haupts. Einkaufen, leichte Putzarb., 2x2 Std. in BW. ☎ 0173-1760450

Immobilienankauf

Wer gibt Haus, Hof oder Grundstück sehr günstig oder gratis ab? (auch sanierungsbedürftig etc. bitte alles anbieten) ☎ 0163 / 149 68 50

Im Bereich Waldeck oder Edertal suchen wir, Ehepaar mittleren Alters, ein freistehendes Haus in ruhiger Lage bis ca. 200.000 €. ☎ 05623-598 99 13

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir ermitteln den aktuellen Marktwert und vermitteln auf Wunsch zum Höchstgebot!
BKM ImmobilienService Alfred Jäger
☎ 05632-968149

Vermietung

Schöne Gaststätte mit Biergarten, vielseitig nutzbar, ab sofort in Waldeck am Edersee zu vermieten/verpachten. ☎ 0171-1469754

Zu verschenken

Palettenholz in Korbach zu verschenken. ☎ 05631-63187



Mahnwache und Friedensgebet auf dem Platz zwischen dem Arolser Bürgerhaus und Rathaus gegen den russischen Angriff auf die Ukraine. Rund 150 Menschen versammelten sich dort und spendeten für die Opfer. FOTO: ELMAR SCHULTEN

Schuhe für Jose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

Gartenbau KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 - Korbach - Tel.: 05631-64628

vario TREPPEN
aus Holz oder Metall, für innen oder außen, für Alt- oder Neubau
Breitenbacher Weg 9, 36179 Bebra
Telefon 06622 9261-0, www.variotreppen.de

EDER DIEMEL TIP
IMPRESSUM
Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Geschäftsführung: Markus Pfromm
Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Anzeigenverkauf: Tel.: 05631/560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel
Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0561/920 940
E-Mail: info@top-direkt.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 1a vom 1.1.2022
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihren Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Sensationelle Gelegenheit

auf die gesamte Damennachtwäsche aus Herbst/Winter 2021 - ab sofort

50%

(auch auf bereits reduzierte Artikel)

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtendorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Verkehr wird umgeleitet

Arbeiten an Korbachs Hauptverkehrsachse ab Mitte März

Korbach – In der Briloner Landstraße sowie der Arolser Landstraße stehen in den kommenden Monaten umfangreiche Straßenbauarbeiten an. Die Hauptverkehrsachse durch Korbach ist damit nur eingeschränkt nutzbar, teilt die Stadt Korbach mit.

Mitte März geht es im Bereich Briloner Landstraße los. Die im letzten Jahr begonnenen Arbeiten werden mit den Bauabschnitten 2 bis 4 fortgesetzt.

Auf der Trasse stehen umfangreiche Kanalarbeiten an. Auch die Energie Waldeck-Frankenberg nutzt die Arbeiten, um Leitungstrassen zu erneuern oder zu verlegen. Zum Ende der Baumaßnahme wird der komplette Verkehrsraum neu gestaltet.

Zwischen dem Kreisverkehr zur Louis-Peter-Straße/Skagerrakstraße und dem Ortsausgang werden beidseitig Radverkehrsstreifen angelegt, die Bushaltestellen werden barrierefrei ausgebaut und Querungshilfen für Fußgänger eingerichtet.

In der ersten Phase bis etwa Anfang/Mitte Mai kann die Briloner Landstraße nur stadteinwärts als Einbahnstraße befahren werden. Der Westring wird vom Kreisver-



Bauarbeiten an der Briloner Landstraße: Im März geht es mit dem zweiten Bauabschnitt weiter. FOTO: LUTZ BENSELER

kehr abgekoppelt, vom Nordring ist die Briloner Landstraße ebenfalls nicht befahrbar. Eine entsprechende innerstädtische Umleitungsstrecke wird ausgeschildert.

In Phase zwei muss auch der stadteinwärts laufende Verkehr umgeleitet werden. Dies erfolgt über die Umgehungsstraße zur Arolser Landstraße, je nach Ziel können auch die Abfahrten Ziegelhütter Weg und Nordring genutzt werden. Im letzten

Bauabschnitt kann die Verbindung Westring/Nordring wieder befahren werden. Die Briloner Landstraße ist dann zwischen dem Kreisverkehr und Ortsausgang voll gesperrt.

Die letzten Arbeiten werden in den Sommermonaten abgeschlossen sein.

Parallel zur ersten Phase erfolgen auch Deckenerneuerungsarbeiten in der Arolser Landstraße. Diese beginnen jedoch erst am 11. April mit

den Osterferien. Betroffen ist das Teilstück zwischen der Bahnbrücke (Einmündung Friedrichstraße/Waldmannsbreite) und der Einmündung Marker Breite. Der stadtauswärts laufende Verkehr wird

für die gesamte Dauer der Bauzeit als Einbahnstraße durch das Baufeld geführt. Der zentrale Omnibusbahnhof, die Rettungswache des DRK sowie die Zufahrt zum Tor 1 der Continentalwerke bleiben aus dieser Richtung erreichbar. Der stadteinwärts laufende Verkehr wird über die Umgehungsstraße umgeleitet. Für diese Baumaßnahme sind laut Stadt rund vier Wochen vorgesehen.

Für Absprachen und Fragen der Anlieger steht das Stadtbauamt im Vorfeld gerne zur Verfügung. Bei Fragen zur allgemeinen Verkehrsführung ist die Verkehrshörde in der Stadtwache der Ansprechpartner.

Die Umleitungsstrecken in Korbach werden auch Einfluss auf den Öffentlichen Personennahverkehr haben. Diesbezüglich sind die gesonderten Veröffentlichungen zu beachten. Die Stadt bittet Verkehrsteilnehmer, die betroffenen Bereiche möglichst zu umfahren. red

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen Sing 2 - Die Show Deines Lebens:** So 13.45 h
Uncharted: Tägl. 16.30 u. 19.45 h
The Batman: Tägl. 16 u. 19.30

■ **CINE K KINO Korbach**
Clifford der große rote Hund: Sa 13 u. 15 h, So 13 u. 15.15 h, Mo bis Mi 15 h
Der Pfad: Sa 17 h, So 17.45 h, Mo bis Mi 17.30 h
In 80 Tagen um die Welt: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
King Richard: Sa 20.15 h, So 20 h, Mo bis Mi 19.45 h
Monte Verità - Der Rausch der Freiheit: Mi 20 h
Moonfall: Sa 19 h, So 19.30 h, Mo 17 h, Di 19.45, Mi 17.15 h
Sing - Die Show Deines Lebens: Sa 13, 15.15 u. 17.45 h, So 13, 15.15 u. 17.15 h, Mo bis Mi 15 h
Sneak Preview: Mo 20 h
The Batman: Tägl. 15.45 u. 19.30 h, Sa auch 21.30 h
Uncharted: Sa 13.15, 14.30, 17, 19.30 u. 22.15 h, So 13.15, 17.30 u. 20 h, Mo u. Mi 15, 17.30 u. 20 h, Di 15, 17.15 u. 20.15 h
Wunderschön: Tägl. 17 u. 20 h

Ideen für die Altstadt

Wohnqualität und Verkehr sind die Themen

Bad Wildungen - Die Stadt lädt zu einer Ideenwerkstatt am 12. März ein. Diese befasst sich mit der Entwicklung der Altstadt. Hintergrund der Veranstaltung ist das in Aufstellung befindliche Verkehrskonzept, das vom Kassel Büro IKS Mobilitätsplanung erstellt wird. Auf der Grundlage umfangreicher Untersuchungen sollen Handlungsbedarfe, Zielkonflikte und mögliche Lösungen diskutiert werden.

Die Themen Fuß- und Radverkehr, Barrierefreiheit, Aufenthaltsbereiche, ruhender und fließender Kfz-Verkehr sowie Wohnqualitäten werden besprochen. „Die genannten Punkte werden immer kontrovers diskutiert“,

so Bürgermeister Ralf Gutheil, „weil die Interessenlagen der einzelnen Nutzergruppen der Altstadt, wie Wohnerschaft, Kunden, Geschäftsinhaber, Kurgäste, Touristen oder Berufspendler, sehr unterschiedlich sind. In der Ideenwerkstatt besteht nun die Möglichkeit, anhand fundierter Daten die Zielkonflikte und verschiedene Lösungen zu diskutieren.“

Die Ideenwerkstatt findet am Samstag, 12. März, von 14 bis 17.30 Uhr statt und ist als Präsenzveranstaltung in der Altstadt geplant. Es gelten die aktuellen Hygieneanforderungen.

Eine Anmeldung unter Bad-Wildungen@iks-planung.de ist zur Organisation

der Veranstaltung erforderlich. Der Veranstaltungsort steht noch nicht fest und wird nach Anmeldung mitgeteilt. red

Aufräumen geht weiter

Wälder vorerst nicht betreten

Lichtenfels – Die Bevölkerung wird von der Stadt Lichtenfels als Waldeck-Frankenburgs und Hessens größte Kommunalwaldbesitzerin sowie Hessen-Forst dazu aufgerufen, die Wälder erstmalig zu meiden.

Hessenweit seien durch die Stürme Ylenia und Zeynep nach ersten Schätzungen rund 100000 Bäume, vor allem Nadelbäume, gefallen. Mit rund 4000 Festmetern Schadholz sind die Schäden auf dem Gebiet der Stadt Lichtenfels besonders hoch. Die Forstwirte der Stadt Lichtenfels sowie extern eingesetzte Unternehmer würden mit Hochdruck an der Beseitigung der Schäden arbeiten. Da sämtliche Gemarkungen des Stadtwaldes betroffen seien, die nicht alle abgesperrt werden könnten, bitten Bürgermeister Henning Scheele und Stadtförster Martin Wrosch die Bevölkerung weiterhin darum, den Stadtwald

für Spaziergänge zu meiden. „Es können immer noch Äste sowie angeschobene Bäume herunterfallen. Auch sind noch nicht alle Wege wieder begehbar“, so Wrosch. Es werde bekannt gegeben, sobald die Wälder wieder betreten werden können.

Auch Hessen-Forst warnt vor Waldbesuchen und mahnt besonders, Absperrungen zu respektieren. Die Aufarbeitung der Sturmschäden habe große Priorität, damit die Nadelbäume vor dem ersten Flug des Borkenkäfers aus dem Wald transportiert werden könnten, erklärt Michelle Sundermann, Sprecherin des Landesbetriebs Hessen-Forst. „Je nach Witterung fliegen die Käfer bereits im März. Borkenkäfer vermehren sich ungehindert auf frisch gefallenen Bäumen, die sich gegen die Insekten nicht mehr wehren können“, erklärt die Sprecherin. md

Altgold und -silber ist Geld wert!

Ankauf von:
Altgold - Brillantschmuck - Zahngold - Bruchgold - Goldbarren - Silber - Gold- und Silbermünzen - Silberbestecken (auch versilbert)

Sofort Bargeld!

Goldankauf Gabriel
Neustädter Straße 3 (Fußgängerzone)
35066 **Frankenberg**
Tel. 0 64 51 / 2 30 81 00
Mo.-Fr. 10.30 - 16.00 Uhr

Ausgezeichneter Service

Möbelkreis erfüllt alle Kriterien die Kunden begeistern

Korbach. Als sich der Möbelkreis Waldeck 2008 das erste Mal in puncto Kundenservice einer professionellen Analyse stellte, ahnte Geschäftsführer Fritz Klug noch nicht, mit welcher Klasse das heimische Einrichtungshaus die angesetzten Maßstäbe erfüllt.

Mittlerweile traf zum 15. Mal in Folge die gute Nachricht ein, das der Möbelkreis in Korbach-Meineringhausen mit der Auszeichnung „Kunden- und serviceorientiertes Möbelhaus“ für sein tägliches Tun belohnt wird.

In diesem Jahr sind 95 Möbelhäuser diesbezüglich geprüft worden. Die frink BUSINESS GmbH und der Ritthammer Verlag (Möbelmarkt) testen dabei mit geschulten Personen, wie gut die Möbelhäuser den international anerkannten QfB-Kriterien für ein „kunden- und serviceorientiertes Möbelhaus“ entsprechen.

Gegenstand der Untersuchungen sind unter anderem die Begrüßung und der Empfang, das Verkaufsgespräch und die Ermittlung der Kundenwünsche, die Produktberatung und Produktinformationen, die Warenanlieferung, die

Montagevorbereitung, die Montage, die Übergabe des Produktes, das Montagegespräch sowie die Produktqualität und Reklamationsabwicklung. Der Möbelkreis Waldeck punktete in allen Bereichen und wurde als eines von insgesamt 16 Möbelhäusern ausgezeichnet.

Ein höchstes Maß an Professionalität

„Trotz der Sondersituation, dass das Thema Corona jetzt schon im zweiten Jahr ausgebreitet hat, können wir feststellen, dass sich unverändert ein professioneller Kundenumgang positiv für das Erlebnis Möbelhaus auswirkt. Die Bevölkerung ist ja froh, dass sie wieder losgehen kann, um sich das Haus oder ihr Umfeld nett zu gestalten und diese Chance kann man professionell im Verkauf nutzen“, so der Geschäftsführer der frink BUSINESS GmbH Geschäftsführer Michael Frink.

Die Geschäftsführer Fritz und Christoph Klug sind zu Recht stolz auf die erneute Urkunde. Den Grund für die Auszeichnung sehen sie im überaus motivierten



In Sachen Kundenservice erfüllt Möbelkreis höchste Ansprüche: Zum 15. Mal in Folge erhielten Christoph Klug und Fritz Klug die Auszeichnung von Michael Frink (v.l.). FOTO: ALTHAUS

und leistungsstarken Mitarbeiter-Team.

Die Mitarbeiter sind der Erfolgsfaktor

„Unser tägliches Bestreben ist die Begeisterung unserer Kundinnen und Kunden, sie sollen sich schon bei der Planung und dem Kauf ihrer Einrichtung wohlfühlen und darauf vertrauen können, dass die Qualität sowie der Service stimmen und das Ergebnis ihr persönliches Wunschmöbel oder ihre persönliche Traumküche ist. Auch die Bewertungen unserer Kundinnen und Kunden

zeigen eine hohe Kundenzufriedenheit. Eine Auszeichnung wie wir Sie heute erhalten haben, bestätigt uns auf ein Neues, so weiterzumachen“, unterstreicht Fritz Klug.

Wer sich von der Kunden- und Serviceorientierung selbst überzeugen will, kann dies Dienstag bis Samstag in Korbach-Meineringhausen tun. Für Planungsgespräche empfiehlt es sich, einen Termin vorab zu vereinbaren. Alle Informationen zu den Öffnungszeiten, einer Terminvereinbarung und dem kompletten Angebot finden sich auf www.moebelkreis.de.

Matthias Fichtner
Orthopädieschuhtechnik
Hof Lauterbach 8 • Vöhl
Termine nach Vereinbarung
☎ 0 56 35 - 99 10 38

Bau- und Möbeltischlerei
MARKUS MICHEL
34471 Volkmarsen-Lüttersheim
Dorfstraße 21
Tel. 05693 991058
Fax 05693 991059
Mobil 0172 5320636
tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:
■ Parkett verlegen und schleifen
■ Möbel
■ Treppen
■ Fenster- u. Haustüren
■ Innenausbau

AUFGEPAST !!!
Werbewochen bei Firma Stieb - Kassel
Dach- und Fassadensanierung, auch Dachreparaturen,
Dachbeschichtung, Flachdachsanieierung, Innenausbau,
Fachwerkrenovierung und Reinigung von Photovoltaikanlagen.
Wir sind hessenweit für Sie unterwegs.
Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses,
unverbindliches Angebot vor Ort.
Mobil 0172 - 5625766 oder Büro 0561 - 51058961
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Firma Stieb

Hendrik VAHLE
Weil mir unsere Heimat am Herzen liegt!

Bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht am **6. März** und unterstützen Sie mit Ihrer Stimme unseren Bürgermeister-Kandidaten für Volkmarsen - **Hendrik Vahle!**

 Thomas Viesehon (Stadtverbands-Vorsitzender)	 Laura Lau (Ortsverbands-Sprecherin)
 Hartmut Fischer	 Christel Keim (Ortsvereins-Vorsitzende)
 Klaus Teppe (Stadtverbands-Vorsitzender)	 Hendrik Vahle (Bürgermeister-Kandidat)

Am 6. März wählen gehen!

Noch in Form?

„Durch den Nebenjob als EDER-DIEMEL-TIPP-Zusteller bleiben wir fit und verdienen uns etwas zur Rente dazu.“

© Foto: Ray - www.fotolia.com

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhafte in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich den EDER-DIEMEL-TIPP **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- **BAD AROLSEN** Helsen (Marsberger Str.)
- **BAD WILDUNGEN** Braunau, Reinhardshausen (Hauptstr., Masurenallee), Stadt (Brunnenallee)
- **DIEMELSEE** Adorf (Arolser Str.)
- **KORBACH** Stormbruch, Eppe, Helmscheid, Nordenbeck, Ober-Ense, Stadt (Arolser Landstr., Friedenstr.)
- **LICHTENFELS** Goddelsheim (Immighäuser Str.)
- **TWISTETAL** Berndorf (Arolser Str.)
- **VÖHL** Stadt (Basdorfer Str., Gartenstr., Lindenallee)
- **VOLKMARSEN** Kulte (Alte Mühle)
- **WALDECK** Freienhagen (Manegoldstr., Südstr.)
- **WILLINGEN** Höringhausen (Arolser Str., Hauptstr.)
Bömighausen
Stadt (Briloner Str., Hoppecketalstr., Stryckweg, Waldecker Str.)

Bewerben Sie sich jetzt:
☎ (0561) 92094-100 oder -101
www.top-direkt.de



Regionale Schlachtung ermöglichen

20.000 Euro Gutachten soll die Finanzierbarkeit abschätzen

Mengeringhausen – Landwirte, Kommunalpolitiker und Fleischer bemühen sich um ein neues, zukunftsfähiges Konzept, um regionale Schlachtungen wieder zu ermöglichen.

Damit verbunden sind Überlegungen zum Tierwohl und zur Vermarktung von Biofleisch aus dem Waldecker Land. Die Federführung bei diesen Bemühungen hat der Landkreis Waldeck-Frankenberg übernommen.

Erster Kreisbeigeordneter Karl-Friedrich Frese hat jetzt alle Beteiligten über den aktuellen Stand der Dinge informiert.

Zunächst habe sich der Landkreis mit den Regierungspräsidien in Kassel als Veterinäraufsichtsbehörde und Gießen als zuständige Förderstelle sowie mit den zuständigen Ministerien in Wiesbaden abstimmen müssen, bevor eine Machbarkeitsstudie habe in Auftrag gegeben werden können. Inzwischen sei aber ein erfahrener Gutachter in Mittelfranken vom Landkreis mit der Studie beauftragt worden. An den Kosten in Höhe von rund 20.000 Euro, beteiligt sich zur Hälfte das Land Hessen. Von der Machbarkeitsstudie erhofft sich der Landkreis



Letzte Schlachtung am 15. November 2021 in Mengeringhausen: Enttäuschte Landwirte, Kommunalpolitiker und Metzger aus der Region trugen damals symbolisch den Mengeringhäuser Schlachthof zu Grabe.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

nach Auskunft des Ersten Kreisbeigeordneten unter anderem eine Einschätzung der besten Größe für einen neuen Schlachthof. Geklärt werden müsse auch, wo der beste Standort für eine solche Einrichtung sei und wie groß die Nachfrage bei Landwirten und Gastronomen sei. Eine Marktanalyse müsse Auskunft darüber geben, ob Kunden auch bereit seien, mehr Geld für regio-

nal erzeugtes und vermarktetes Fleisch zu zahlen. In diesem Zusammenhang müsse auch über die Entwicklung einer eigenen, regionalen Marke nachgedacht werden.

Am Ende aber gehe es auch und vor allem um die Finanzierbarkeit eines neuen Schlachthofes.

Diese Fragen würden nun alle in einem Gutachten geklärt, so Frese. Der Erste Kreisbeige-

ordnete kündigte an, dass nach Vorliegen dieser Grundlagenermittlung mit allen Beteiligten aus Landwirtschaft, Fleischerhandwerk und Kommunalpolitik weiter beraten werde. Insbesondere aber würden diejenigen Landwirte und Metzger eingebunden, die in Form eines „Letter of Intent“ ihr starkes Interesse an der Sache dokumentiert hätten.

es

Stadtradeln in 22 Kommunen

Landkreis ruft alle zur Teilnahme auf

Waldeck-Frankenberg – „Möglichst viele Menschen sollen aufs Rad gebracht werden“ finden Landrat Jürgen van der Horst und der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese.

Am 1. Mai startet in ganz Deutschland die 14. Auflage des „Stadtradeln“ – erstmals sollen in diesem Jahr alle 22 Kommunen in Waldeck-Frankenberg und der Kreis dabei sein und am 13. Juni gemeinsam starten. Das „Stadtradeln“ ist eine Kampagne des europäischen Netzwerks „Klima-Bündnis“.

Bei dem Wettbewerb gehe es darum, an 21 Tagen möglichst viele Wege im Alltag mit dem Rad zurückzulegen, schreiben van der Horst und Frese in einem Brief an alle Bürgermeister.

Das Auto bleibt dafür einfach stehen. Dadurch sollen die Teilnehmer ihren Ausstoß an Kohlendioxid senken, aber auch den ihrer Kommune und des gesamten Kreises. Es gehe um „mehr Radförderung, mehr Klimaschutz und mehr Lebensqualität in den Kommunen – und letztlich um mehr Spaß beim Radfahren“, erklären die beiden Kreispolitiker.

„Die Förderung des Radverkehrs ist uns ein wichtiges Anliegen, das wir mit den Kommunen und Hessen-Mobil vorantreiben wollen.“ Ein Nebeneffekt ist durchaus erwünscht: „Die erfolgreiche und bewährte Kampagne setzt darauf, dass



Radfahren statt Autofahren: 2021 eröffneten Kommunalpolitiker die Aktion „Stadtradeln“ in Bad Arolsen. Rechts der damalige Bürgermeister Jürgen van der Horst.

FOTO: HASS

auch verstärkt Kommunalpolitiker einmal die Lenkerperspektive einnehmen.“

So könnten sie „erfahren, wo die Kommune schon fahrradfreundlich ist und wo noch nachgebessert werden muss“. Die klimafreundliche Aktion ist im Kreis bereits etabliert: Frankenberg kam im vorigen Jahr mit 195 475 eradelten Kilometern hessenweit auf Platz zwei, auch die Städte Gemünden und Bad Arolsen beteiligten sich.

Die Stadtverordneten in Bad Wildungen hatten schon 2017 die Teilnahme beschlossen. Fürs „Stadtradeln“ melden sich Kommunen über die Homepage der Aktion an – die Koordi-

natorin für den Radverkehr Nicole Sude beim Landkreis übernimmt für die Städte und Gemeinden im Kreis die Anmeldung und weitere Aufgaben. Die Teilnahme kostet nichts – die Landesregierung übernimmt für alle Kommunen die Gebühren.

Damit wolle sie die Kreise, Städte und Gemeinden bei der Stärkung der Nahmobilität stärken. Ist ihre Kommune angemeldet, können sich Radfahrer über die Homepage registrieren lassen und eine App herunterladen. Sie müssen einem Team beitreten, können aber auch selbst eins gründen – ob Familien oder Schulklassen. Ziel ist es, in drei Wochen mög-

lichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Sie werden über ein Kilometerbuch oder einfach über die App erfasst.

Für die Prämierung hat das „Klima-Bündnis“ fünf Größenklassen nach Einwohnerzahl gebildet. Im Ranking erscheinen die fahradaktivsten Kommunalparlamente sowie Kommunen mit den meisten Radkilometern.

Im vorigen Jahr nahmen 2172 Kommunen mit 804 077 Radlern teil – darunter auch 15 784 Kommunalpolitiker. Alle haben 159,6 Millionen Kilometer zurückgelegt und so 23 463 Tonnen Kohlendioxid vermieden.

59

Usselnerin ist Hessenmeisterin

Marie Bangert begeistert im Eiskunstlauf

Bad Nauheim – Marie Bangert vom SC Usseln konnte sich bei den Hessischen Landesmeisterschaften im Eiskunstlauf über den Titel bei der Jugend/Damen freuen.

Bangert glänzte im Kurzprogramm sowie mit einer hohen Punktzahl in der Kür und sorgte so für Feierstim-

mung im Publikum. Sie war in der Kür mit einem Doppel-Axel volles Risiko eingegangen und gewann den Wettbewerb auch dank ihrer Ausstrahlung mit einem großen Punktevorsprung.

Zu dem erfolgreichen Wochenende der Usselner Eiskunstläuferinnen trug auch

der dritte Platz von Anna Wilke bei den Figurenläufern teil. Wilke zeigte ein gutes Programm zu „La Isla Bonita“, wobei der Lutz noch nicht optimal war.

Aber mit einer guten Punktzahl und einem energischen Lauf holte sich die Upländerin in einem starken Starter-

feld Bronze. Lotta Reinbothe (Platz 5 Figurenläufer), Ina Mehring (Platz 6 Figurenläufer), Megan Briehl (Platz 11 Anwärter), Julia David (Platz 2 Anfänger), Ana David (Platz 3 U8) und Thea Cullotta (Platz 6 Freiläufer) trugen zum guten Abschneiden der Usselner Eiskunstläuferinnen bei.

red

TSV baut sein Angebot aus

Spender ermöglichen Jumping-Fitness und Zenbo-Balance

Korbach-Meininghausen – Der TSV Meininghausen hat sein Sportangebot dank vieler Spender weiter ausgebaut.

Die Walmehalle ist abgedunkelt, aus einem Lautsprecher wummert der Bass. Die Musik gibt den Teilnehmerinnen beim Zumba den Takt vor: Bei dieser Sportart geht es darum, Fitnessübungen in Tanzbewegungen zu integrieren. Von der Bühne aus gibt Trainerin Nicole Schäfer die Übungen vor. Nach knapp einer Stunde kommen die Frauen kaum noch aus dem Schwitzen raus, aber sie strahlen auch übers ganze Gesicht. „Das ist immer wie eine kleine Party“, sagt eine Teilnehmerin. „Nicole schafft es, das mit Freude rüberzubringen“, sagt eine andere.

„Zumba ist in erster Linie ein Ausdauertraining, bringt Herz und Kreislauf in Schwung, fördert den Bewegungsapparat und trainiert verschiedene Muskelgruppen“, erklärt die lizenzierte Trainerin. „Aber es bringt auch Party-Feeling mit sich, gute Laune ist garantiert.“

Neben Zumba bieten der TSV Meininghausen und Nicole Schäfer auch andere Trendsportarten an. Bei Jumping-Fitness geht es um ein effektives und gelenkscho-



Die Zumba-Gruppe des TSV Meininghausen bedankt sich für die Spenden. Ohne die finanzielle Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen, neue Angebote zu etablieren.

FOTO: LUTZ BENSELER

nendes Training auf dem Mini-Trampolin, das Ausdauer, Gleichgewicht und Koordination verbessert.

Entspannter geht es bei Zenbo-Balance zu: Hier stehen Entspannungs- und Bewegungsübungen im Mittelpunkt. Einige Kurse bietet Schäfer auch online über Zoom an. „Ich werde oft gefragt, ob mein Tag mehr als 24 Stunden hat“, lacht die Trainerin, die im Hauptberuf als Polizistin in Korbach ar-

beitet. „Ohne Unterstützung wäre das Angebot nicht möglich gewesen“, so Schäfer. Denn der Verein musste in 14 Trampoline und 15 Yogamatten investieren. Finanziert wurden die Anschaffungen über private und gewerbliche Spenden, Fördermittel und eine Gutscheinkaktion.

„Wir haben seit zwei Jahren außer den Mitgliedsbeiträgen keine Einnahmen“, sagt Vize-Vorsitzender Bernd Simshäuser die Situa-

tion des Vereins in der Coronapandemie deutlich. Mit gut 400 Mitgliedern ist der TSV der zweitgrößte Sportverein in Korbach. „Wir wollen deshalb allen Spendern danken“, sagt Schäfer. Weitere Zuwendungen seien willkommen. Auf der Wunschliste des TSV stehen unter anderem noch Yogablöcke, Hanteln. Außerdem muss ein Wasserschaden im Vereinsheim repariert werden.

red
tsv-meininghausen.de

Digitales Denkmal für NS-Zeit

Schüler bereiten Dokumente der Arolsen Archives auf

Willingen – Die Lerngruppen der Jahrgangsstufen 10 der Uplandschule haben sich an der Crowdsourcing-Aktion „Every name counts“ der Arolsen Archives beteiligt. Das Projekt hat das Ziel, den Opfern des Nationalsozialismus ein digitales Denkmal zu errichten.

Die Jugendlichen halfen sechs Schulstunden lang, eingescannte handschriftliche Dokumente der Häftlinge des Konzentrationslagers Buchenwald zu verschlagworten. Auf diesen Karteien befinden sich unter anderem Daten wie Geburtsdatum, Todesdatum, Haftgrund oder verwandtschaftliche Beziehungen.

„Es ist erschütternd zu sehen, wie viele Menschen verschiedener Nationalitäten nach Buchenwald deportiert wurden“, so die einhellige Meinung der Schüler. Um mehr über die Schicksale einzelner Opfer zu erfahren,



Dokumente aufbereitet: Schüler der Jahrgangsstufe 10 der Willinger Uplandschule verschlagworteten für Arolsen Archives Dokumente aus der NS-Zeit.

FOTO: UPLANDSCHULE/PR

werden die Klassen H9, R10 und G10 im Geschichtsunterricht die Zeit des Nationalsozialismus aufarbeiten und im Juni dieses Jahres das KZ Bu-

chenwald besuchen.

Die Schülerinnen und Schüler haben mit ihrer Arbeit einen Beitrag dazu geleistet, dass Angehörige und Ver-

wandte ihre Familiengeschichte nachverfolgen sowie Interessierte mehr über diesen Teil der Geschichte erfahren können.

red

Anzeige

Marktgeschehen geht weiter!

Der beliebte Antik- & Trödelmarkt in Homberg (Efze) öffnet seine Türen.

Homberg. Es ist wieder soweit und das Warten hat ein Ende. Am 13. März kann man wieder, wie jeden zweiten Sonntag im Monat, nach Herzenslust trödeln. Hier kommt jeder auf seine Kosten, der preiswert einkaufen möchte, denn hier sind ausschließlich gebrauchte Sachen angesagt. Unter dem Motto: „Nachhaltigkeit – der Umwelt zuliebe“ kann man dazu alten Sachen einen neuen Glanz verleihen. Auch „Vintage-Liebhaber“ kommen hier voll auf ihre Kosten.

Neben den vielen Sachen des Alltags gibt es erweiterte Flächen mit antiken Möbeln, aber auch Spezialhändler, z. B. mit englischem Trödel, findet man auf dem Markt in Homberg. Trödeln ist voll im Trend, denn es macht Spaß, an Ständen nach verborgenen Schätzen zu suchen. Es macht Freude, wieder andere Menschen zu treffen, sich zu unterhalten und gemeinsam bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen im einzigartig eingerichteten Markt-Café den Tag zu genießen. Der Markt öffnet von 9.00 bis 16.00 Uhr. Am Einlass ist eine Teststation für kostenlose Tests eingerichtet. Der Einlass erfolgt nach 3G. Infos gibt's unter www.greenparkmarkets.de oder per Handy 0174 6208780.



Der große, beliebte und traditionelle
ANTIK- & TRÖDELMARKT
Hallen- und Freigelände
Keine Parkgebühren | Keine Neuware
13. März 2022
in Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 87 80
www.greenparkmarkets.de

SCHIESSER

NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Preisoffensive 2022

Herren-Classic-Wochen bis 12. März 2022

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Herren-
unterhemd
oder Slip,

weiß, unverpackt
Doppel- od. Feinripp

Gr. 5-7

orig. Preis ~~10.95~~

Gr. 8

orig. Preis ~~12.95~~

6 jetzt je

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 / Sa. 9.00-14.00

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Bahnhofstraße 18
34497 Korbach

Wäsche-Store Tel. 05631/5015738



GEWINNSPIEL

10x 100 EURO GUTSCHEIN

ONLINE GEHEN UND TEILNEHMEN!

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



walazone.de

Klicken. Staunen. Heimat stärken!

Onlineshopping macht fast jeder, aber wieso nicht **regional** online einkaufen? **Walazone** hilft Dir bei Deiner Produktsuche, um Händler vor Ort zu finden - shoppen von zuhause oder unterwegs.

Online informieren und einkaufen: Mit dem digitalen Endgerät die Händler aus der Region immer und von überall ganz entspannt und sicher erreichen. Hier bekommst Du Kleidung, Fahrräder, Möbel, Elektronik, Lebensmittel uvm.



JETZT SCANNEN. STAUNEN. HEIMAT STÄRKEN!



Poller werden diskutiert

Land fördert Bau mit bis zu 100 000 Euro

Korbach – Die schreckliche Tat in Volkmarshausen, wo ein Autofahrer sein Auto absichtlich in den Rosenmontagsumzug lenkte und zahlreiche Menschen teilweise schwer verletzte, hat den Anlass gegeben: Das Hessische Innenministerium fördert Kommunen für die Errichtung von Zufahrtssperren gegen Fahrzeugattacken im öffentlichen Raum.

Bad Arolsen, Diemelstadt und Volkmarshausen gehörten im vergangenen Jahr zu den ersten Städten und Gemeinden,

die mit bis zu 100 000 Euro vom Land Hessen unterstützt wurden.

Für 2022 hat sich auch die Stadt Korbach um Fördermittel beworben. Der hessische Innenminister Peter Beuth hat in einer Pressemitteilung den Förderbescheid angekündigt.

Im Haushalt der Stadt Korbach sind für 2022 für den Bau von Zufahrtssperren in der Fußgängerzone 300 000 Euro und eine Verpflichtungsermächtigung über weitere 50 000 Euro eingestellt. Dabei

gehe es auch darum, den Lieferverkehr in der Fußgängerzone anders zu steuern, hatte Bürgermeister Klaus Friedrich in einer Sitzung des Bauausschusses erklärt. Doch die Stadtverordneten haben die Haushaltsstelle im Dezember mit einem Sperrvermerk versehen. Erst soll das Konzept vom Magistrat vorgestellt werden.

SPD, CDU, Freie Wähler und Grüne hatten den Sperrvermerk gefordert. „Wir halten die geplanten Poller und die Abstände dieser Poller für keine Maßnahme, die sich in unser Stadtbild einfügt“, sagte damals Kai Schumacher, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler.

Von einer „Verpollerung der Korbacher Fußgängerzone“ sprach Axel Krüger, der damalige Fraktionsvorsitzende der Aktiven Bürgerinnen und Bürger. Henrik Ludwig (SPD) wies darauf hin, dass mit der Maßnahme Eingriffe in den Verkehrsfluss und die Bewegungsfreiheit der Bürger als auch erhebliche Kosten verbunden seien. „Der Planungsprozess ist noch nicht abgeschlossen“, erklärte Ordnungsamtsleiter Carsten Vahland auf Nachfrage. Unter anderem müsse noch abgewogen werden, ob Fahrzeugsperren städtebaulich sinnvoll installiert werden könnten.

Die fertigen Pläne sollen den Stadtverordneten in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden, die dann über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheiden. red



Das Team Jugendzentrums „Countdown“ ist um eine weitere Betreuerin aufgestockt worden. Von links Miriam Wiegand als zuständige Sachbearbeiterin im Rathaus, der zwölfjährige Leon, Hauseigentümer Friedrich Schmidt, die Jugendpflegerin Monika van der Becke und Marcos Koutelas sowie Bürgermeister Hartmut Linnekugel.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

Mehr Angebote für Jugendliche

Jugendzentrum „Countdown“ stockt Team auf

Volkmarshausen – Marcos Koutelas, langjähriger städtischer Jugendpfleger, hat mit Monika van der Becke eine neue Kollegin bekommen. Sie bilden nun gemeinsam das Team vom Jugendzentrum „Countdown“ im Wetterweg 3. Hier sind montags bis freitags Kinder und Jugendliche ab einem Alter von acht Jahren willkommen.

Die Jugendbetreuer bieten eine jugendgerechte Freizeitgestaltung an. Im „Countdown“ gibt es genug Platz, um Schlagzeug und Gitarren auszuprobieren. Eine Küche ermöglicht gemeinsames Kochen und Backen. Es gibt Computer und viele Brettspiele. Vor allem finden Jugendliche hier aber Gleichalt-

erige und in den Jugendpflegern vertrauensvolle Ansprechpartner. Künftig soll auch wieder eine Mädchengruppe angeboten werden.

Marcos Koutelas hat sich vorgenommen, sich vermehrt um das Thema „Streetwork“ zu kümmern. Er hofft, dass dadurch wieder mehr Jugendliche den Weg in das Jugendzentrum finden. Aktuell sind es täglich etwa sechs bis zehn Jugendliche.

Außerdem wollen die beiden Jugendpfleger wieder Jugendarbeit in den Stadtteilen anbieten. Wie in den Vorjahren sollen Ferienspiele organisiert werden. Schließlich planen die städtischen Jugendpfleger eine Kooperation mit Vereinen in der Stadt.

So sollen die Jugendlichen auf die Angebote in den Vereinen hingewiesen werden.

Die Öffnungszeiten im Jugendzentrum sind montags von 15 bis 17 Uhr für Kinder und Jugendliche von acht bis zwölf Jahren, montags von 17 bis 19 Uhr, dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 15 bis 18 Uhr, donnerstags von 14 bis 19 Uhr sowie freitags von 14 bis 18 Uhr für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren.

Die beiden Jugendbetreuer stehen auch Eltern und Erziehungsberechtigten gerne persönlich und telefonisch für Fragen und Beratungen zur Verfügung: Telefon 05693/2893235 oder 0177/7109045, Mailkontakt countdown-volkmarshausen@web.de. red



AUTOCENTER FRANK
www.Autocenter-Frank.de

Autohandel • E-Scooter • Senioren-Modelle



DER E-SCOOTER



EINE MARKE AUS DEUTSCHLAND



Der E-Roller.



**ALLE MODELLE,
DATEN UND
BILDER IM
ONLINESHOP**



Quelle: Rolektro

Alles aus einer Hand. Wir bieten Ihnen den Verkauf, die Wartung bzw. Reparatur, Probefahrten und den Ersatzteilverkauf. Rolektro und Trittbrett sind deutsche Marken.

Arolser Str. 19 in 344471 Volkmarshausen
Telefon 05693-3749443 und 0162-3981757
www.Autocenter-Frank.de



AnzeigenSpezial

Lebensqualität im Alter

Fotos: Panthermedia




Regelmäßig Wasser trinken

Der individuelle Bedarf hängt von verschiedenen Faktoren ab

Wasser reguliert die wesentlichen Prozesse in unserem Körper. Deshalb ist es unerlässlich, regelmäßig zu trinken, um gesund und fit zu bleiben, auch im Alter.

Regelmäßiges Trinken beugt außerdem Erschöpfung- und Ermüdungssymptomen sowie Konzentrationschwächen vor und steigert die körperliche und geistige Fitness im Alltag. Am sinnvollsten ist es, über den Tag verteilt regelmäßig zu trinken, denn der Magen-

Darm-Trakt kann keine großen Flüssigkeitsmengen auf einmal aufnehmen.

In der Beliebtheit bei der Getränkeauswahl liegen Heißgetränke vorn. Kaffee und Tee haben dabei unangefochten die Spitzenposition. Mineral- oder Leitungswasser rangiert dahinter und hat zuletzt etwas gegenüber den „Light“-Getränken eingebüßt. Milchmischgetränke, Säfte und Schorlen folgen in der Beliebtheit.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung hat bislang als

grobe Richtwert Mengen von mindestens 1,5 bis 2,5 Liter Flüssigkeit pro Tag empfohlen. Wobei der individuelle Bedarf eines Menschen stark von seinen körperlichen Aktivitäten, dem Alter, dem gesundheitlichen Zustand sowie den äußeren Rahmenbedingungen in seiner Umgebung abhängt. Um den konkreten eigenen Bedarf zu bestimmen, sollten diese Aspekte einkalkuliert werden, wie die Techniker Krankenkasse weiß.

Männer sind häufig trinkfreudiger als die Frauen. 56 Prozent der Männer erreichen die empfohlene durchschnittliche tägliche Trinkmenge von 1,5 bis 2,5 Litern, aber mehr als ein Viertel (27 Prozent) von ihnen trinkt immer noch zu wenig. Bei den Frauen sind es sogar 39 Prozent, die ihre empfohlene Trinkmenge nicht erreichen, wie eine Studie aus 2019 belegt. Demnach decken rund 60 Prozent der Frauen ihren täglichen Mindestbedarf oder trinken darüber hinaus. Drei Viertel der Personen, die 60 Jahre und älter sind, glauben, täglich immer oder zumindest meistens ausreichend zu trinken. Je jünger

die Menschen, desto häufiger schaffen sie es nach eigenen Angaben jedoch nicht, ihren täglichen Flüssigkeitsbedarf zu decken. Auffällig ist dabei, dass es vor allem Singles und Personen, die alleine wohnen, gelingt, täglich ausreichend zu trinken (71 beziehungsweise 73 Prozent). Familien mit Kindern achten fast im gleichen Maß auf ihren Trinkbedarf und

decken diesen zu rund 71 Prozent. Generell scheint das Erfolgsrezept für eine ausreichende tägliche Flüssigkeitsmenge das regelmäßige Trinken über den Tag verteilt zu sein (86 Prozent). Menschen, die überwiegend nur zu Mahlzeiten oder am Abend trinken, nehmen hingegen häufig nicht ausreichend Flüssigkeit zu sich (jeweils 28 Prozent). ma



Befragte, denen es nicht gelingt, ausreichend zu trinken, geben die dargestellten Gründe an. GRAFIK: TECHNIKER KRANKENKASSE

Gute Pflege ist eine Sache des Vertrauens!

- Vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege • Mobiler Mahlzeitendienst
- Tagespflege • Service Wohnen
- Stundenweises Betreuungsangebot



St. Mauritius
Wohn- und Pflegezentrum

Prozessionsweg 7 · 59964 Medebach
Tel. 02982 4060 · Fax 02982 406130
www.mauritius-medebach.de



Pflege und Betreuung mit Herzlichkeit und Kompetenz

ZU HAUSE GEPFLEGT – ZU HAUSE BETREUT!



Mobile Krankenpflege
Stern & Rummel GmbH

An der Kuhbach 7 | 34497 Korbach
Telefon: 05631/2003
info@mobilekrankenpflege-korbach.de



DIAKO

Gemeinsam Mensch sein

-  **Ambulante Pflege in Nordwaldeck & Frankenberg**
-  **Tagespflege in Bad Arolsen, Adorf & Asel**
-  **Stationäre Altenpflege & Kurzzeitpflege in Bad Arolsen, Asel, Flechtendorf & Frankenberg**
-  **Betreutes Wohnen & Essen auf Rädern**
-  **DIAKO Bildungszentrum Schule für Pflegeberufe und Altenpflegehilfe in Bad Arolsen und Korbach**

DIAKO Waldeck-Frankenberg gGmbH
Tel. 0 56 91 / 97 96 - 0
www.diako-wafkb.de

Weltrekord wird angestrebt

Arbeiten am „Skywalk“ in Willingen haben begonnen

Willingen/Usseln – Mit einem symbolischen Spatenstich durch die Gesellschafter und Architekt Uno Kleine haben die Bauarbeiten am „Skywalk“ neben der Mühlenkopfschanze begonnen. Bis zum Herbst soll hier die längste frei errichtete Hängebrücke der Welt entstehen. Sie wird rund 660 Meter lang und verbindet den Willinger Mühlenkopf mit dem Usselner Musenberg. Die Brücke hat eine Höhe von bis zu 100 Metern und wird etwa vier Millionen Euro teuer.

Die heimischen Investoren streben einen Weltrekord an: Sie wollen die mit 665 Metern Spannweite längste frei errichtete Hängebrücke der Erde bauen. Sie übertrumpft den bisherigen Weltrekordhalter, die „516 Arouca“ in Portugal, die „nur“ 516 Meter lang ist. Die spektakuläre

Konstruktion soll ein neuer Publikumsmagnet für die Tourismus-Gemeinde werden und zusätzliche Gäste anlocken. In bis zu 100 Metern Höhe schreiten Besucher über das Tal und können sich den Wind um die Nase wehen lassen, während sie die Aussicht auf die Berge des Uplands und die größte Großschanze der Welt genießen.

Zunächst würden an beiden Brückenseiten für die Verankerung der vier Tragseile und für die Gründung der beiden Portalstützen 46 Anker- und Bohrpfähle in den Boden gebohrt, erklärt Architekt und Diplom-Ingenieur Uno Kleine. Sie hätten einen Durchmesser von 18,6 Zentimetern. „Der längste Anker wird mit einer Tiefe von 24 Metern in den Berg gebohrt“, berichtet Kleine. Die Bohrlänge aller Anker betrage zusammen

gerechnet rund 620 Meter. Die Bohr- und Ankerarbeiten sollen je nach Wetterlage und Bohrgeschwindigkeit rund fünf Wochen dauern. Im Anschluss werden die Fundamente betoniert und die beiden Portalstützen aus Metall gesetzt. An ihnen liegen auch die Zugänge zur Brücke. Als nächstes werden die Tragseile übers Tal gezogen. „Der Seilzug ist für die zweite Maihälfte terminiert“, berichtet Kleine.

Die Hängebrücke wird im tibetanischen Stil errichtet - Tragseile und Streben aus Stahl halten die gesamte Konstruktion, die 125 Tonnen wiegt. Die Fußgänger laufen über einen 1,30 Meter breiten Gang. Die Brücke darf bis zu 700 Besucher tragen. Nach etwa acht Monaten Bauzeit soll die Brücke im Herbst fertig sein.



Die längste Hängebrücke der Welt nimmt Gestalt an: So soll der „Skywalk“ – hier eine Bildmontage – zwischen dem Willinger Mühlenkopf und dem Usselner Musenberg aussehen. Als erstes werden die Verankerungen gebohrt.

FOTO: PR

Arolsen plant „das“ Viehmarkt

Größtes Volksfest soll vom 4. bis 7. August stattfinden

Bad Arolsen - Auf dem Arolser Königsberg wird vom 4. bis 7. August wieder das größte Volksfest Nordhessens geplant. Magistrat und Marktmeister sind zuversichtlich, dass Festzug und Markttreiben nach zwei Jahren Viehmarktpause wieder stattfinden können.

Nach der Amokfahrt von Volkmarsen wurden neue Fahrzeugsperren angeschafft, die nun erstmals beim Viehmarktsfestzug und der Absicherung des Königsbergs zum Einsatz kommen sollen.

Coronabedingt wird es wahrscheinlich auch im August ein Hygienekonzept geben müssen. Unklar ist beispielsweise, ob Fassbier in Gläsern ausgeschenkt werden kann, oder ob es nur Bier in Flaschen geben wird. Denkbar ist, dass Biergläser in professionellen Spülmaschinen gereinigt werden müssen. Fest steht aber schon, dass im großen Festzelt und der Reitbahn unter anderem das neue Arolser Bier fließen wird.

Zahlreiche Fahrgeschäfte

Das Team um Marktmeister Wilhelm Müller hat Fahrgeschäfte wie den 62 Meter hohen „Gladiator“ mit Rotationsgeschwindigkeiten von 90 Kilometern pro Stunde und das Hochrundfahrgeschäft „Predator“ vertraglich



Das Fahrgeschäft Gladiator misst 62 Meter.

verpflichtet. Außerdem sind die Familienachterbahn „Coco Beach“, die Geisterbahn „Haunted Castle“, die Achterbahn „Driftig Coaster“, das Riesenrad „Europa Rad“, das Kettenkarussell „Wellenflieger“, der „Break Dancer“, die „Krake“, und der „Musik-Express“ sowie zwei Autoskoo-

ter eingeplant. Auf den Marktstraßen ist Platz für 60 Vergnügungsgeschäfte, 50 Gastronomiebetriebe und 200 Krammarktstände. Im Gewerbezelt sollen 120 Aussteller ihre Waren präsentieren. Eine Änderung gibt es bei der Viehmarktslotterie: Bereits im vergangenen Jahr sei beschlossen worden, den über Jahrzehnte unveränderten Preis von fünf D-Mark oder 2,50 Euro pro Los auf drei Euro anzuheben.

Außerdem soll es weniger kleine Gewinne, dafür aber 500 höherwertige Gewinne geben. Wie gewohnt, wird der Hauptgewinn ein neues Auto sein.

Die Ziehung der Gewinne erfolgt wieder am Sonntagmorgen. Lose gibt es demnächst wieder bei den bekannten Verkaufsstellen in den Arolser Geschäften.

Zur Tierschau am Viehmarktsfreitag setzen die Organisatoren wieder auf die Unterstützung der heimischen Landwirte. Es soll wieder eine Landeskaltblutschau und einen Jungzüchterwettbewerb geben.

Für das Schaubild wird mit einem Ausschnitt aus einer mittelalterlichen Ritterspielshow geplant. Offiziell beginnt „das“ Kram- und Viehmarkt am Donnerstag mit einem Platzkonzert des Musikvereins Mengerlinghausen auf dem Kirchplatz. Zum Abschluss des Volksfestes wird es wieder ein Feuerwerk geben.

red

Leserthema „Hauselektrik prüfen“

5. März 2022

E-Check 2022

E-Check hilft beim Sparen

Prüfsiegel für elektrische Installationen gibt Sicherheit – Experten der Fachbetriebe geben Tipps

Wer seinen Traum von den eigenen vier Wänden mit dem Charme eines Altbaus realisieren möchte, sollte nicht zu voreilig einziehen: Denn bei unsanierten Bestandsgebäuden können hohe Energiekosten und eine veraltete Elektroinstallation schnell zum Problem werden. Bauherren sollten die elektrische Anlage immer von einem qualifizierten Elektrofachbetrieb mittels E-CHECK kontrollieren lassen, um böse Überraschungen zu vermeiden.

Der Fachbetrieb ermittelt mögliche Mängel, bestimmt den Erneuerungsbedarf und berät hinsichtlich zukünftiger Baumöglichkeiten. Bei der Sanierung eines Altbaus sogleich an die Zukunft gedacht werden: Mit einer ent-



E-Check im Altbau.

FOTO: ANNA-LENA ZINTEL / ARGE MEDIEN IM ZVEH

sprechend angelegten Elektroausstattung lassen sich später auch ohne viel Aufwand moderne Technologien wie Smart Home, Ambient Assisted Living (AAL) oder die eigene Ladestation fürs Elektroauto realisieren.

Tipp: Mit smarten Komponenten oder vernetzten Sys-

temen kann man schnell und einfach Stromverbrauch und -kosten senken. Der E-CHECK bietet echte Mehrleistung mit der vom Elektromeister angebotenen Energiesparberatung. Die Spezialisten des Elektrohandwerks beraten individuell, an welchen Stellen der Stromverbrauch



Die Elektroausstattung und Smart Home senken die Energiekosten. FOTO: SHUTTERSTOCK - ANDREY POPOV / ARGE MEDIEN IM ZVEH

zu hoch und eine Kostensenkung möglich ist.

Der E-Check ist das anerkannte Prüfsiegel für elektrische Installationen und Geräte. Elektro-Fachbetriebe prüfen dabei unter anderem Schutzeinrichtungen wie Fehlerstromschutzschalter, Personenschutzautomaten

und Schutzeinrichtungen in der Verteilung. Außerdem ortsveränderliche Geräte oder elektrobetriebene Maschinen wie Herde, Kopierer, Computer, TV, Hifi und vieles mehr. Aber auch Kontroll- und Sicherheitssysteme werden im Rahmen der E-Check-Prüfung kontrolliert. Dazu Arbeitsplatzbeleuchtung, Schutzeinrichtungen gegen Blitzschlag und Überspannung.

ArGe Medien im ZVEH

Weitere Infos unter: www.elektrobetrieb-finden.de

KBM

Ihr regionaler Partner

ELEKTRO HEIZUNG SANITÄR

KBM Elektro + Haustechnik GmbH
Tüpatenstraße 4 · 35109 Alfordorf (Korbach)
Tel. 056 32 / 878-0 · info@kbelektro.de
www.kbelektro.de

Die KBM Gruppe

ELEKTRO EB BENTHIN

Tel. (0 56 32) 66 53
Fax (0 56 32) 67 20
Handy (01 72) 7 10 63 99
Am Hagen 3
34508 Willingen

Alles aus einer Hand, zuverlässig und kompetent!

Installationsbetrieb
06451 72160
Auf dem Gericht 42 · 35066 Frankenberg

Fachgeschäft
06451 8016
Neustädter Str. 12 · 35066 Frankenberg

ELEKTRO JONLETTZ

Ihr Elektrotechnikermeister vor Ort

Kompetenter Partner im Bereich Elektroinstallationen und LED-Beleuchtungsanlagen:

Melk-, Kühl- & Elektrotechnik

bei **Kummer-Schäfer** Meisterbetrieb

34477 Twistetal-Berndorf
Tel.: 0 56 31-71 36
Mobil: 0173-5240406
ralf@kummer-schaefer.de
www.kummer-schaefer.de

Keim & Hagenbach

Elektrotechnik
Automatisierungstechnik · Kommunikationstechnik

Elektroinstallation - Kommunikation - Automatisierung

Telefon 064 57-9126-0 · www.keim-hagenbach.com

AGEB

ELEKTROTECHNIK

www.ageb.de

Burgwald · Marburg · Winterberg · Korbach

Elektro-Schmitz GmbH

Planung · Beratung · Ausführung
Elektroinstallationen · Schaltanlagen · Lichttechnik
Gebäudeleit- und Systemtechnik u. v. m.

Korbach · Tel. (0 56 31) 27 41 · info@elektro-schmitz.net

ELEKTRO ENGELHARD

Schützenplatz 4 · 34454 Bad Arolsen-Mengerlinghausen
Telefon (0 56 91) 6 24 72-0 · Telefax (0 56 91) 6 24 72-10
E-Mail: info@elektro-engelhard.de



Zum Poppen schön: Ein Pop-It-Fidget-Toy sollte nicht in der Küche eingesetzt werden, wenn es nicht ausdrücklich mit dem Aufdruck «Für Lebensmittelkontakt» gekennzeichnet ist.

FOTO: GUIDO KIRCHNER/DPA/DPA-TMN

Trendspielzeug

Pop-Its sind nicht als Backform geeignet

Bunte Silikonförmchen mit weichen Blasen, die sich ähnlich wie Luftpolsterfolie herunterdrücken lassen, sind bei Kindern total angesagt. Die sogenannten „Pop-it-Fidget-Toys“ sind sogar so beliebt, dass sie auch in der Küche eine Rolle spielen. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) warnt aber davor, das Trendspielzeug als Backform zu nutzen.

Via Social Media-Kanälen und Internet-Plattformen sind zahlreiche Anleitungen und Videos im Umlauf, die zeigen, wie die Silikon-Förmchen zur Zubereitung von kleinen Kuchen und Schokoladenpralinen, Götterspeise oder Eiswürfeln genutzt werden. Aus Sicht des BfR ist von

dieser Art des Gebrauchs abzuraten, sofern der Hersteller sie nicht ausdrücklich für solch eine Bestimmung ausweist - etwa mit dem Zusatz „Für Lebensmittelkontakt“ oder dem Becher-Gabel-Symbol.

Denn bei der zweckfremden Nutzung von Pop-it-Fidget-Toys zur Zubereitung von Speisen könnten Substanzen in Lebensmittel übergehen, die geeignet sind, die Gesundheit zu gefährden. Vor allem höhere Temperaturen, wie sie bei geschmolzener Schokolade zur Zubereitung von Pralinen oder im Backofen zur Zubereitung von Kuchen vorkommen, begünstigen Stoffübergänge aus dem Silikon.

tmn

IHR WOCHENHOROSKOP



WIDDER 21.3.-20.4. Nur besonnenes Verhalten verhindert Problemsituationen! In Ihrer Begeisterung laufen Sie Gefahr, dass es nicht nur bei Flüchtigkeitsfehlern bleibt.



STIER 21.4.-21.5. Beruflich geht's aufwärts: Das haben Sie nicht zuletzt Ihrem Organisationstalent zu verdanken – und einem Menschen, der es gut mit Ihnen meint!



ZWILLING 22.5.-21.6. Sie verblühen Ihre Umwelt immer wieder durch Ihre unkonventionellen Ideen. So bringen Sie harmonische Farbtupfer in das Leben Ihrer Mitmenschen.



KREBS 22.6.-22.7. Manchmal ist es hilfreich, unangenehme Situationen eine komische Seite abzugewinnen. Mit Humor lässt sich vieles leichter bewältigen.



LÖWE 23.7.-23.8. Halten Sie sich in beruflichen Dingen an jemanden, der Talent statt Worte sprechen lässt. Auf die Hinhaltetaktiker ist einfach kein Verlass ...



JUNGFRAU 24.8.-23.9. Achten Sie auf Ihre Finanzen und lassen Sie sich nicht zu Ausgaben verleiten – auch wenn Ihnen das eine oder andere so wünschenswert erscheint!

Bio in Kitas und Schulen

(djd-k). Die Initiative „Bio kann jeder“ fördert den Einsatz von mehr Bioprodukten in der Gemeinschaftspflege in Schulen und Kitas. Ein bundesweites Netzwerk von Regionalpartnern unterstützt Verantwortliche vor Ort dabei, das Verpflegungsangebot für Kinder und Jugendliche nachhaltiger zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen Lebensmittel aus ökologischer Erzeugung, aber auch regionale und saisonale, tiergerecht produzierte und fair gehandelte Produkte. In kostenfreien Workshops erhalten die Teilnehmenden praxisorientierte Tipps, wie sie solche Nahrungsmittel in ihren Einrichtungen einführen oder bereits erreichte Anteile weiter steigern können. Auf www.biokannjeder.de finden sich die aktuellen Termine der Veranstaltungen sowie weitere Infos.



Foto: djd-k/pti/Oksana Kuzmina - stock.adobe.com



WAAGE 24.9.-23.10. Nur wenn Sie wirklich stark sind – und zwar körperlich und seelisch – werden Sie auf Dauer anderen helfen können. Denken Sie auch mal an sich!



SKORPION 24.10.-22.11. Gehen Sie etwas mehr aus sich heraus. Bei einem Treffen mit netten Leuten bekommen Sie am Wochenende reichlich Gelegenheit dazu.



SCHÜTZE 23.11.-21.12. Gehen Sie einer unangenehmen Situation aus dem Weg, denn man möchte Sie eigentlich nur verunsichern, um Ihnen dann ein Zugeständnis abzurufen.



STEINBOCK 22.12.-20.1. Sie werden das eine oder andere Projekt wohl oder übel eine Weile zurückstellen müssen – nun gilt es, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren ...



WASSERMANN 21.1.-19.2. Wägen Sie die neue Situation genauestens ab, bevor Sie sich auf etwas einlassen, das Sie früher oder später aufs tiefste bereuen könnten.



FISCHE 20.2.-20.3. Nehmen Sie nicht alles für bare Münze, was man so erzählt. Menschen, die sofortige Entscheidungen von Ihnen fordern, sollten Ihnen verdächtig sein.

Logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Coca-Cola Kombikiste
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,45 € Pfand,
1 l = 0,75 €

+1 Flasche Zero GRATIS!

- 33 %
8,99

Entspricht einem Kastenpreis von 8,30 €

Mönchshof Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,20 €

- 20 %
11,99

Schlappeseppel Spezialität
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1 l = 1,82 €

+ 2 Flaschen GRATIS!

12,99
11,99

Entspricht einem Kastenpreis von 15,54 €

Hofbräu Maibock
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

17,99
14,99

Bayreuther Hell
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,27 €

14,99

Kuchlbauer Weisse
Bayerns echte Spezialität,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,26 € Pfand,
1 l = 1,60 €

+ 2 Flaschen GRATIS!

17,99
15,99

Entspricht einem Kastenpreis von 15,54 €

Weißenoher Bonator
Doppelpack,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

16,99
14,99

Andechs Doppelbock
dünn,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,80 €

+ Jahreskrug GRATIS!

19,99
17,99

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,46 €

- 27 %
5,49

S. Pellegrino Mineralwasser
2 Kisten = 2 x 6 x 1 l,
zzgl. 4,80 € Pfand,
1 l = 1,00 €

DOPPELKASTEN + 1 Sixpack Sanbitter GRATIS!

- 20 %
11,98

Bitburger Maibock*
Pack = 4 x 0,33 l,
zzgl. 0,32 € Pfand,
1 l = 2,27 €

NEU im Sortiment!

2,99

Augustiner Maximator
Starbier,
Pack = 6 x 0,5 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 2,33 €

8,62
6,99

Veltins Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,10 €

- 27 %
10,99

Beim Kauf von 2 Kisten + 1 Sixpack Grevensteiner GRATIS!

top frisch Apfelsaft
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,00 €

6,49
5,99

Volvic Touch, Tee
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1,5 l,
zzgl. 3,00 € Pfand,
1 l = 0,78 €

8,49
6,99

Bad Brambacher Garten-Limonade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,89 €

8,99
7,49

Schweppes
diverse Sorten,
teilweise chineinhaltig,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,33 €

- 20 %
7,99

Teinacher Genuss Eistee
Zitrone, Pfirsich,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,89 €

8,99
7,99

Monster Energy
diverse Sorten,
koffeinhaltig,
0,5 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,98 €

- 41 %
0,99

Jack Daniel's Whiskey
Old No. 7, Honey,
0,7 l-Flasche,
1 l = 22,84 €

18,99
15,99

Grüner Veltliner, Primitivo Puglia IGP
trocken,
1 l-Flasche,
1 l = 2,99 €,
0,75 l-Flasche,
1 l = 3,99 €

- 33 %
2,99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,44 €

- 20 %
3,99

Tanqueray
London Dry Gin,
43,1%,
0,7 l-Flasche,
1 l = 19,99 €

- 22 %
13,99

Logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

ERNEUT AUSGEZEICHNET.

Heurich GmbH & Co. KG
Landwehr 20-26
D-36100 Petersberg

In Ihrer Nähe:

www.logo-getraenke.de



175 JAHRE BETTEN BRACK

QUALITÄT HAT TRADITION SEIT 1847



AnzeigenSpezial
vom 5. März 2022



175 Jahre und sechs Generationen

Betten Brack feiert sein 175-jähriges Jubiläum mit großem Jubiläumsverkauf

Das gibt es selten: Eine Ur-Ur-Ur-Enkelin des Firmengründers führt noch immer das Familienunternehmen. Albert Brack hätte sich 1847 wohl nicht zu träumen gewagt, dass Sophie Valentin als sechste Nachfolgeneration im Jahr 2022 auf 175 Jahre Firmengeschichte zurückblicken würde.

Die gebürtige Wiesbaderin hat dieses Erbe im Jahr 2007 mit dem Einstieg in das Familienunternehmen angetreten. Als Textilbetriebswirtin und diplomierte Schlafberaterin hat sie dabei auch die gesamte Belegschaft übernommen, die zum großen Teil schon in jungen Jahren bei ihren Großeltern in die Lehre gegangen ist. Zu jener Zeit war auch noch Urgroßmutter Anita Hübner mit im Laden, an die sich noch heute einige Kunden erinnern können. Über ihre eigene Kindheitserinnerung an diese Zeit schmunzelt Sophie Valentin: „Wenn meine Uroma früher im Laden war, sollte ich immer noch einen Knicks vor der Kundschaft machen“.

Aktuell hätte das Betten- und Aussteuerhaus Brack, auch als Betten Brack bekannt, zum 175-jährigen Jubiläum gerne ein großes Fest gefeiert – doch die Corona-Pandemie, wie auch die aktuellen politischen Entwicklungen bieten keinen passenden Rahmen dafür. „Dennoch möchten wir unseren vielen Stammkunden ein besonderes Geschenk machen



Sie stehen für qualifizierte Beratung: Das Team vom Bettenhaus Brack im Jubiläumsjahr.

FOTOS: BETTENHAUS BRACK

und veranstalten deshalb bis zum 26. März einen Jubiläumsverkauf“, so die Inhaberin Sophie Valentin, die den Betrieb seit 15 Jahren in sechster Generation führt.

Qualität und Kompetenz, Service und Zuverlässigkeit sind seit Generationen die Kernpunkte, mit denen sich die Firmenphilosophie zusammenfassen lässt. „Nicht erst seit Corona sehen wir die bundesweit zunehmende Konzentration des Marktes

auf immer weniger große Anbieter. Das Internetshopping und das Veröden der Innenstädte durch das Wegbrechen des lokalen Fachhandels sind eine große Herausforderung“, sagt Sophie Valentin.

Umfassendes Sortiment für guten Schlaf

Zum Kernsortiment des Traditionshauses in der Lengefelder Straße gehört die in

2018 völlig neu gestaltete Bettenabteilung. Hier findet der Kunde alles, was mit Betten und gutem Schlaf zu tun hat:

Von Zudecken über Matratzen und Lattenrosten bis hin zu individuell angepassten Bettsystemen.

Ob zeitlos schöne Massivholzbetten, wohnliche Polsterbetten, zukunftsgerechte und höhenverstellbare Seniorenbetten oder ein Jugendbett – bei Bracks ist für

jeden etwas dabei...

Bei der Liegeberatung können sich die Kunden auf eine vertrauensvolle Beratung erfahrener Mitarbeiterinnen verlassen. „Wirklich erholsamen Schlaf kann nur ein individuell auf den Schläfer, seine Statur und ein auf seine Schlafmotorik abgestimmtes Bett bieten“, erklärt Sophie Valentin.

Deshalb steht am Anfang unserer Beratung grundsätzlich ein ausführliches Ge-

spräch, indem wir gemeinsam mit dem Kunden auf seine individuellen Bedürfnisse oder körperliche Besonderheiten eingehen.“ Erst nach einer professionellen Vermessung des Rückens erfolgt eine Liegeprobe.

Bei Bracks werden auch heute noch individuell ganz nach Kundenwunsch Daunbetten und Kopfkissen gefertigt. In der hauseigenen Bettfedernreinigungsanlage können Betten wieder hygienisch frisch und auf Wunsch aufgearbeitet werden: kaputte Federn und Daunen werden aussortiert und neue frische Ware zugefüllt.

Edle Bettwäsche und Pyjamas

Die Wäscheabteilung bietet das zweite Standbein: modische oder klassische Bettwäsche in seidiger Satin-, kuscheliger Jersey- oder besonders wärmender Flanell- und Biber-Qualität, hochwertige Frottierwäsche und Bademäntel, Wolldecken sowie Tag- und Nachtwäsche von CALIDA. Bei allen Fragen stehen die Mitarbeiterinnen mit ihrem großen Fachwissen gern beratend zur Seite.

„Wegen der vielen Jubiläumsangebote lohnt sich ein Besuch gerade jetzt besonders“, so die Inhaberin. „Die sprichwörtlich große Auswahl, die kompetente Beratung und den umfassenden Service gibt es wie immer gratis dazu.“



Historische Ansicht: Das Bettenhaus Brack in der Korbacher Altstadt, hier noch mit dem Kump vor der Tür.



Qualität und Kundennähe: Ein Blick in die früheren Verkaufsräume des Bettenhauses Brack.



Das Bettenhaus heute: Die hellen, modernen Ausstellungsräume im Jubiläumsjahr.

175 JAHRE BETTEN BRACK

QUALITÄT HAT TRADITION SEIT 1847



GROSSER JUBILÄUMSVERKAUF

7. bis 26. März 2022

Als Dankeschön haben wir das gesamte Sortiment reduziert: Matratzen, Lattenroste, Bettgestelle, Bettdecken, Kopfkissen, Bettwäsche, Frottierwaren u. Nachtwäsche

„TOLLE ANGEBOTE
BIS ZU **70%**
REDUZIERT!“



Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und nach Terminvereinbarung gerne von 18 bis 20 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr
Bettenhaus Brack | Lengefelder Str. 2 | 34497 Korbach | Tel. 05631 2652 | www.bettenhaus-brack.de



Korbach will digitaler werden

Stadt plant mit Maßnahmen aus Gesamtkonzept

Korbach – Die Hansestadt erhält 862 088 Euro aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“ vom Land für Projekte zur Digitalisierung.

Die Stadt Korbach plant 16 Maßnahmen, die Teil eines Gesamtkonzepts sind. Zu den Vorhaben zählen unter anderem ein Online-Terminmanagement mit angeschlossener Bürgerleitsystem sowie eine rund um die Uhr zugängliche Dokumentenausgabebox inklusive einer Fotostation im neuen Rathaus.

Noch im laufenden Jahr sollen die Korbacher Kindergartenplätze online beantragbar werden. Außerdem wird ein digitales Liegenschaftsinformationssystem eingeführt. Der städtische Internetauftritt soll weiterentwickelt und barrierefrei gestaltet werden. Zudem will die Stadt in Erweiterungen der Serverstruktur investieren, um Außenstellen anbinden und weiterhin Homeoffice-Arbeitsplätze anbieten zu können. Innerhalb des Stadtgebietes wird ein Straßen-Wetter-Informationssystem aufgebaut, über das per App kostenfrei Informationen abgerufen werden können.

Der zweite Bereich, der gefördert wird, ist die Entwicklung und der Aufbau eines Stadtlabors mit angeschlossener Coworking-Space in Korbach. Dadurch versprechen sich die Kreisstadt und der Landkreis nicht nur, dass un-

terschiedliche Nutzergruppen zusammengeführt werden, sondern dass vor allem auch mehr Menschen im ländlichen Raum wohnen bleiben und weniger pendeln müssen. „Mit dem Projekt möchten wir moderne Arbeitsmöglichkeiten für Freiberufler, kleine Start-Ups, Geschäftsreisende oder andere Berufstätige im Landkreis schaffen, die selbst keine eigenen Büroräume vor Ort haben“, erläutert Landrat Jürgen van der Horst das Projekt.

Das dritte Projekt zielt auf den Tourismus. Mittels „Erweiterter Realität“ (Augmented Reality) sollen bis Mitte 2023 auf dem 560 Meter hohen Eisenberg bei Korbach Besucher die Entstehung der Landschaft in verschiedenen geologischen Zeitabschnitten nachvollziehen oder über Umweltbedingungen und klimatische Veränderungen Informationen erhalten. Das Angebot soll mittels QR-Code abgerufen werden können.

Über die Smartphone-Kamera der Nutzenden wird die landschaftliche Entwicklung dann in das Live-Bild eingefügt, sodass Realität und digitale Welt miteinander verschmelzen und eine Geschichte erzählen. Der Geopark Grenzweiden des Landkreises Waldeck-Frankenberg hat das Konzept entwickelt und bereits ähnliche Projekte umgesetzt, etwa in der Korbacher Spalte. lb/red



Die Stadt Korbach soll digitaler werden.

FOTO: JENS BÜTTNER/DPA

Informationen aus erster Hand

Neuer Band „Korbach entdecken“ trifft den Nerv der Zeit



Rückt die Zeit von 1945 bis 1959 in den Fokus: Dr. Marion Lilienthal (vorn) präsentierte ihr neues Buch „Korbach entdecken – Nachkriegszeit, Aufbruch und Wirtschaftswunder 1945 bis 1959“. Es gratulierten (von links) Violetta Bat, Bürgermeister Klaus Friedrich, Karl Oppermann, Museumsleiter Dr. Arnulf Scriba und Britta Hein.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

Korbach – Mit der Neuerscheinung „Korbach entdecken – Nachkriegszeit, Aufbruch und Wirtschaftswunder 1945 bis 1959“ gewährt Dr. Marion Lilienthal Einblicke in eine Zeit, die bislang in Forschung und Veröffentlichungen kaum berücksichtigt wurde.

Dabei ist die Historikerin und Studienrätin der Alten Landesschule nicht nur in Archiven auf die Suche nach Informationen gegangen, sondern hat vor allem Zeitzeugen zu Wort kommen lassen.

Mehr als 40 Korbacher haben ihr Bilder zur Verfügung gestellt, ihre Erinnerungen und ihr Wissen für die Nachwelt geteilt, bei der Suche nach Namen geholfen – sie alle waren damit in die Entstehung des Buches involviert. „Sie waren für mich das Korrektiv, halfen beim Rekonstruieren, dafür bin ich sehr

dankbar“, sagt Marion Lilienthal. Dank all der Informationen aus erster Hand konnte die Historikerin ein lebendiges Bild zeichnen von den Lebensverhältnissen nach dem Krieg bis Ende der 1950er Jahre: In elf Kapiteln skizziert sie den vielschichtigen Alltag in allen Facetten – die soziale, politische und wirtschaftliche Entwicklung, wobei der Fokus auf der Alltagsgeschichte liegt.

Das Buch zeichnet auch ein Bild der Mentalität der Menschen jener Zeit und verfolgt die ersten Schritte in der noch ganz jungen Demokratie. Viele Fotos helfen dabei, die Geschichten lebendig zu halten – und die Menschen, die darauf zu sehen sind, wurden nach Möglichkeit alle benannt. „Sie leben fort mit ihrem Namen, sie bleiben so in der öffentlichen

Wahrnehmung verankert“, weiß Marion Lilienthal – sie schaffen auch mehr Nähe und Emotionalität, was der Lektüre des Werkes zusätzlich Spannung verleiht.

„Das Buch weckt das Interesse auf die eigene lokale Geschichte, es sensibilisiert für Demokratie und trifft den Nerv der Zeit“, sagt Museumsleiter Dr. Arnulf Scriba. „Es ist ein Mix aus Bildern und Texten, sehr gut lesbar – ein großes Lob an Marion Lilienthal und danke an alle, die sich engagiert haben“, unterstreicht Bürgermeister Klaus Friedrich. „Das Buch zeigt, Demokratie lebt von Menschen, die sie machen“, sagt Violetta Bat vom Netzwerk Toleranz Waldeck-Frankenberg. „Es ist wichtig, diese Themen in den Fokus zu rücken, solange es noch Menschen gibt, die befragt wer-

den können“, unterstreicht Britta Hein, Vorsitzende der Bezirksgruppe Korbach im Waldeckischen Geschichtsverein. Solch wichtige Projekte unterstütze der Lions-Club Korbach-Bad Arolsen gern, sagt der amtierende Präsident Karl Oppermann.

Die Auflage umfasst 300 Bücher. Gesponsert wurde die Veröffentlichung von der Stadt Korbach, dem Netzwerk Toleranz, dem Förderverein der Alten Landesschule, dem Lions-Club Korbach-Bad Arolsen und dem Waldeckischen Geschichtsverein. red

Erhältlich ist das Buch, das in der gemeinnützigen Schriftenreihe „Korbach entdecken“ erscheint, für 24,90 Euro im Korbacher Museum, dem Stadtarchiv, in der Alten Landesschule und der Korbacher Tourist-Information in der Prof.-Bier-Straße.

Brachfläche soll bebaut werden

Moderne Wohnanlage in der Volkmarser Altstadt

Volkmar – Der Bau einer Wohnanlage mit rund einem Dutzend moderner Eigentumswohnungen ist in der Volkmarser Altstadt geplant. Vermarktet werden sollen die Wohnungen gemeinsam von der Raiffeisenbank Volkmar und der Waldecker Bank.

Die Stadt hatte vor fünf Jahren an der Ecke Hospitalstraße/Niedere Stadtmauer mehrere einzelne Grundstücke gekauft und die Gebäude, unbewohnt, vor allem gewerblich genutzte Bauten, abreißen lassen, um die Entwicklung der

Altstadt zu fördern. Bürgermeister Hartmut Linnekugel bezeichnet die Pläne für den Neubau von Eigentumswohnungen unweit der katholischen Kirche als „echtes Leuchtturmprojekt.“

Geplant ist ein dreigeschossiges, dem historischen Baustil der Altstadt angepasstes, barrierefreies Gebäude in L-Form mit einem großzügig gestalteten Innenhof. Die Bauausführung soll im energiesparsamen Effizienzhaus-40-Standard erfolgen. Gemeinsames Ziel aller Beteiligten ist, den ältesten Teil

der mittelalterlichen Altstadt als Wohn- und Lebensquartier aufzuwerten, heißt es in einer Mitteilung. Die Volkmarser Architektin Brigitte Schade-Kleist hat dazu den Vorentwurf erstellt. Die Wohnungen werden über den Innenhof und einen turmhähnlichen Bau mit Fahrstuhl und Treppe erschlossen. Die Wohnungen werden über Laubengänge und jeweils eigene Eingangstüren vom Hof her erreicht.

Kfz-Stellplätze werden an der niedriger gelegenen Westseite angelegt. Die Marktstände der Raiffeisenbank Volkmar und der Waldecker Bank, Christoph Weishaupt und Karl Oppermann, betonen, dass sie – unabhängig von der in diesem Jahr angestrebten Verschmelzung beider Banken – gemeinsam ein weiteres Großprojekt vorantreiben. So weit wie möglich würden Wünsche zu Größe und Zuschnitt der Wohnungen in die Planung einfließen. Ansprechpartner sind der vor Ort tätige Kundenberater Thomas Vieshon (Raiffeisenbank) und die Geschäftsführerin der GENOBA Immobilien GmbH, Manuela Achenbach (info@genoba-immo.de). red/ah



Gemeinschaftsprojekt: (von links) Karl Oppermann (Waldecker Bank), Christoph Weishaupt (Raiffeisenbank Volkmar) und Manuela Achenbach (GENOBA Immobilien) zeigen den Vorentwurf der Architektin Brigitte Schade-Kleist (rechts) für eine Wohnanlage in der Altstadt. Neben ihr Bürgermeister Hartmut Linnekugel. FOTO: PR



Die Kunst-Stelen entlang der Brunnenallee sind erneut Bestandteil des Wildunger Bürgerhaushalts. Aktuell zeigen sie Bilder von Markus Sarrazin. FOTO: MATTHIAS SCHULTZ

9000 Euro für den Bürgerhaushalt

Acht Projekte werden nach Bevölkerungswunsch investiert

Bad Wildungen – Die Stadtverordneten haben in ihrer jüngsten Sitzung einstimmig 9000 Euro für Projekte aus dem „Bürgerhaushalt“ zur Verfügung gestellt. Sie gehen zurück auf den alljährlichen Aufruf der Stadt an die Bevölkerung, Ideen und Kritik einzureichen. 1000 Euro werden investiert ins Bestücken der

Kunst-Stelen entlang der Brunnenallee. Mit 700 Euro wird Kinder- und Jugendtheater unterstützt. 3000 Euro stehen zur Verfügung, das von der Stadt gekaufte Gebäude in der Brunnenstraße 34 zu nutzen. 1500 Euro gehen an Kinderhotel und Kinder-Uni im Mehrgenerationenhaus. Für 500 Euro werden Litera-

turtafeln mit Textauszügen an öffentlichen Orten angebracht. 1000 Euro dienen dazu, eine Fahrradwerkstatt im Mehrgenerationenhaus einzurichten.

500 Euro stehen für ein Schwalbenhaus und ein Insektenhotel bereit sowie 800 Euro für das Aufstellen von Kipp-Aschenbechern. red

STELLENANGEBOTE

Lebenshilfe-Werk Kreis Waldeck-Frankenberg e.V.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Frankengerger Werkstätten einen

LKW-Aushilfsfahrer (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Die Vergütung erfolgt nach TVöD, mit jeder Menge weiterer Benefits.

Alle Informationen zu Ihren Perspektiven bei uns finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.lhw-wf.de> (Ansprechpartnerin Britta Yildiz, Tel. 06451/7221-201).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **11.03.2022** an jobs@lhw-wf.de.

Lebenshilfe-Werk
Kreis Waldeck-Frankenberg e.V.
Am Stege 4, 34497 Korbach



Wir suchen für unseren Baumarkt in Bad Wildungen **ab sofort** eine/n

zuverlässige/n, freundliche/n **Mitarbeiter(in)**

für Auslieferungsfahrten (2x/Woche) und Lagertätigkeiten auf 450,- €-Basis. KFZ Führerschein erforderlich, Staplerführerschein erwünscht (kein Muss).

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz, ein gutes Betriebsklima und angemessene Bezahlung über Mindestlohn. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne auch per E-Mail) oder rufen Sie uns an:

Müllenhoff GmbH z. Hd. Herrn Hülsmann · Bahnhofstr. 32
34537 Bad Wildungen · Tel. 05621 752 572-0
a.huelsmann@muellenhoff-bw.de



KIRCHENKREISAMT WALDECK-FRANKENBERG

Im Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/s **Sachbearbeiterin/-s (m/w/d)** im Fachbereich Personalwesen

unbefristet und in Vollzeit (39 Wochenstunden) nach Entgeltgruppe 9b TV-L zu besetzen.

Einzelheiten zum Stellen- und Anforderungsprofil finden Sie unter <https://www.kirchenkreisamt-wa-fkb.de/Stellenmarkt/Freie Stellen>

Für weitere Auskünfte steht die Fachbereichsleiterin, Frau Havel (05631/9736-110) zur Verfügung. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **31.03.2022** an das

Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg

z.Hd. Herrn Merhof
Kilianstraße 5, 34497 Korbach –
oder: E-Mail: kka.wa-fkb@ekkw.de.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Stellenbesetzung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Güteschutz Kanalbau bewegt!

Die Gütesicherung RAL-GZ 961 verfolgt das Ziel, die Umweltverträglichkeit von Abwasserleitungen und -kanälen zu verbessern.

Die Prüfingenieure sind regional tätig und beraten, betreuen und schulen in diesem Bereich Fachfirmen und Auftraggeber. Wenn Sie auch gerade beruflich in Bewegung sind, **dann bewerben Sie sich als**



Prüfingenieur/-in für die Regionen Nord-/Mittelhessen und Süd-Niedersachsen

Ihr Profil

- Diplom-Bauingenieur/-in mit mehrjähriger Berufserfahrung im Kanalbau und/oder -sanierung
- EDV-Kenntnisse (MS-Office, Datenbankanwendungen)
- Kundenorientierte Kommunikation, strukturierte und selbständige Arbeitsweise

Aufgaben

- Prüfungen auf Baustellen und in Firmen auf Grundlage der Gütesicherung RAL-GZ 961
- Betreuung und Beratung von Fachfirmen und Auftraggebern zu technischen Fragen des Kanalbaus und der Instandhaltung sowie Fragen zur Gütesicherung
- Tätigkeit als Referent bei Schulungen und Fachveranstaltungen

Wir bieten

- eine technisch interessante, abwechslungsreiche und eigenständige Tätigkeit mit Einbindung in ein erfahrenes Team
- individuelle Förderung z.B. Schulung und Weiterbildung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit leistungsgerechter Vergütung und Dienstwagen

Bewegen Sie sich mit uns!

Schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: personal@kanalbau.com oder Güteschutz Kanalbau e.V., Personal, Linzer Straße 21, 53604 Bad Honnef! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Mitarbeiter Produktion

(m/w/d), Voll- oder Teilzeit

Bewerbungen schriftlich per Mail oder Post an:
KaMoTec GmbH | Weiferweg 12 | 59969 Hallenberg
Tel: 02984/9200-0 | E-Mail: info@kamotec.de

Bathildisheim

Aktuell bieten wir folgende Stelle an:

Pflegefachkraft (m/w/d)

Teilzeit, ab sofort, an allen Standorten

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Weitere Informationen unter www.bathildisheim.de/jobs

KATHOLISCHE KITAS im Erzbistum Paderborn



Kinder brauchen SIE!

Für folgenden Kitas suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** mehrere

Erzieher (m/w/d)

- St. Agatha, Winterberg-Niedersfeld
- St. Agatha, Medebach-Oberschledorn
- Hohoff, Medebach

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 31.03.2022 online!
Mehr Informationen in der ausführlichen Stellenanzeige unter:

www.kath-kitas-hsk.de/stellen

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Wir suchen **Verkäufer/in**
(m/w/d) für ca. 60 Std./Monat.

Schriftliche Bewerbung bitte an:
life style mode
Kirchplatz 7, 34454 Bad Arolsen

Wir suchen **ab sofort** eine **Mitarbeiterin Reinigung (weibl.)** und eine **Servicekraft (m/w/d) für Gastronomie in Rehbach/Edersee**. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit sehr guter Bezahlung in Vollzeit/Teilzeit/stundenweise nach Absprache und Flexibilität. ☎ 0172-3518394

Fahrer m/w/d für Personenbeförderung gesucht.
Jens Marggraf GmbH
Bad Wildungen, Tel.: 0 56 21 - 56 00

Stellengesuche

Brauchen Sie Hilfe bei **Garten- u. Renovierungsarbeiten, Umzüge, Entrümpelung,**
Tel. 0152 59932402

Kleinunternehmer erledigt für Sie günstig Fliesen, Putz, Innenausbau!
Tel. 06453 7312 od. 0151 51123688

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.

Bekanntschaffen

Karin, 65 J., hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Ihren lieben Anruf ü. PV, wenn Sie auch so alleine sind. Tel. 01520-8293309

Helga, 70 J., mit schöner frau. Figur, gepflegt u. gutauss. Ich koche schon immer frisch, denn bei mir kommt keine Fertigpampe auf den Tisch. Die Corona-Krise zeigt uns, wie schlimm die Einsamkeit ist. Gesundheit, ein bisschen Glück u. einen lieben Mann wie Sie, das wünsche ich mir. Bitte rufen Sie gleich ü. PV an. Tel. 0162-7928872

Gela, 61 J., mit schmeichelnder Figur, aufrichtig, seit vielen Jahren eine gute Autofahrerin. Es ist nicht schön, allein zu sein u. die Einsamkeit fällt mir als Witwe nicht leicht. Ich hoffe so sehr, dass ich Ihnen schon bald eine liebev. Partnerin sein kann. Einfach wieder zu zweit sein. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Verkauf

Waschmaschine, Herd, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Auto-Ankäufe

Suche für Export Pkw - Lkw - Busse Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 944 - 36 16 0 - www.wm-aw.de - Fa.

Auto-Export ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel/Ben., auch Motorschaden. 0157-570 178 22

Landwirtschaft & Forsten

1A Buche ab 39,-€ ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Kontakte

Polin macht fast alles! 01522-779 8837



Schnelle Hilfe für Sie, Notarzt, Ihre Familie + Polizei

durch hinterlegte, Tag + Nacht abrufbare

- Angaben zur Person, medizinische Daten
- Adressen von Angehörigen
- Notfall-Anordnungen
- Patientenverfügung
- Vorsorge-Vollmacht
- JA oder NEIN zur Organspende

Anfordern durch frankierten Rückumschlag



Deutsche Lebenswacht
60076 Frankfurt am Main

Seit 1972 Tag und Nacht im Dienst zur Erhaltung von Menschenleben
Info im Internet: www.deutsche-lebenswacht.de

*Was für Sie unnützlich ist,
kann Ihr Nachbar gut gebrauchen.*

*Also, nicht wegwerfen, anbieten –
mit einer Kleinanzeige.*

Reaktion auf Sprengstoffanschläge

Sparkasse Waldeck-Frankenberg schließt nachts einige Geldautomaten

Waldeck-Frankenberg – In Deutschland werden immer öfter Geldautomaten gesprengt. Auch Geldautomaten der Sparkasse Waldeck-Frankenberg in Herzhausen, Wrexen und Ernsthausen waren bereits davon betroffen. Die Täter gingen dabei brutal, ohne Rücksicht auf Kollateralschäden vor und nahmen sogar in Kauf, dabei Menschen zu verletzen.

Mit Blick auf die Gesundheit von Mietern, Vermietern und Anwohnern wird die Sparkasse Waldeck-Frankenberg deshalb übergangsweise gefährdete Geldautomaten in den Nächten verschließen und sichern. Über diese Maßnahme informierte das Geldinstitut in einer Pressemitteilung.

Der Sachschaden durch die



Bargeld in Geldautomaten lockt Bankräuber an. Die Sparkasse Waldeck-Frankenberg führt deshalb ab sofort vorbeugende Maßnahmen ein. FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND/DPA

SERVICE

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der betroffenen SB-Bereiche/SB-Geschäftsstellen der Sparkasse:

Usseln: 7.15 bis 20.30 Uhr

Twiste: 6.40 bis 21.10 Uhr

Sachsenhausen: 6.10 bis 21.40 Uhr

Korbach-Strother Straße: 5.45 bis 22.10 Uhr

Korbach-Bahnhofstraße: 5.30 bis 22.20 Uhr

Haina: 6.55 bis 20.50 Uhr

Löhlbach: 7.25 bis 20.30 Uhr

Sachsenberg: 5 bis 22.25 Uhr

Frankenberg-Obermarkt: 5.30 bis 22 Uhr

Bottendorf: 5.50 bis 21.35 Uhr

Rosenthal: 6.20 bis 21.15 Uhr

Frankenau: 7.35 bis 20.25 Uhr

Sprengungen war nach Angaben der Sparkasse in allen Fällen weitaus höher als die Beute. Das ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Täter mittlerweile Festsprengstoff nutzen, da viele Geldautomaten gegen das Einleiten von Gas gesichert sind. Die Sparkassen-Geschäftsstellen oder deren Einrichtungen wurden so stark zerstört, dass Ersatzräume angemietet werden mussten.

„Darüber hinaus wird geprüft, wie die Sicherheit eines jeden Automaten zu verbessern ist und welche weiteren Maßnahmen hierzu gegebenenfalls zu ergreifen sind,

was etwas Zeit beansprucht,“ erklärt Andreas Höfer, Bereichsleiter Organisation.

Von den Schließungen betroffen sind nicht nur SB-Geschäftsstellen, sondern auch solche, die mit Personal besetzt sind. „Ziel der Maßnahme ist es, den Zugang für Täter zu erschweren und die Gefährdung für Anwohner zu reduzieren“, verdeutlicht Michael Bott, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Waldeck-Frankenberg. Die Geschäftsstellen werden in den Abendstunden geschlossen und in den Morgenstunden wieder geöffnet. Davon betroffen sind die

Geldautomaten in Usseln, Korbach-Strother Straße, Korbach-Bahnhofstraße, Sachsenhausen, Twiste, Sachsenberg, Frankenberg-Obermarkt, Haina, Frankenau, Löhlbach, Bottendorf und Rosenthal. In Ernsthausen und Wrexen werden die Räume nach den Sprengungen wiederhergestellt. Danach sind auch hier Sicherheitsvorkehrungen installiert.

Zur Bargeldversorgung stehen die Automaten am Tag wie üblich zur Verfügung. Die Sparkasse empfiehlt darüber hinaus, für Zahlungen die Sparkassen-Card (Debitkarte) einzusetzen. red

Preise gewinnen

Kunstwerke aus der Natur gestalten

Waldeck-Frankenberg – Der Fachdienst Sport und Jugendarbeit des Landkreises Waldeck-Frankenberg ruft Familien dazu auf, Kunstwerke aus der Natur und in der Natur zu gestalten. Jede Familie, die mitmacht, hat die Chance, eines von fünf „Familienpaketen“ zu erhalten, die Gewinne werden unter allen Teilnehmern ausgelost. Der Inhalt des Familienpakets ist eine Überraschung, für jedes Familienmitglied wird aber etwas dabei sein.

Gemeinsam Natur erleben und Kunst erschaffen, unter diesem Motto steht die Familien-Challenge der Landkreis-Jugendarbeit. „LandArt“ entsteht aus Naturmaterialien – alles, was in der Natur zu finden ist, kann dafür genutzt werden. Ob Steine, Blätter, Zweige oder Moos, die Möglichkeiten sind vielfältig, eigene Ideen in der „LandArt“ umzusetzen. Und ganz wichtig dabei: Es gibt kein Richtig

oder Falsch. Im Mittelpunkt steht der Spaß, an der frischen Luft kreativ zu sein und etwas mit den Materialien zu gestalten, die die Natur zur Verfügung stellt.

Der Fachdienst bittet jedoch darum, ein paar Dinge zu beachten: Die Natur sollte durch die „LandArt“-Kunstwerke so wenig wie möglich gestört werden, daher bitte vorwiegend unbelebte Materialien nutzen und nur soviel nehmen wie wirklich gebraucht wird.

Das Mitmachen ist bei dem Wettbewerb für Familien ganz einfach: Kunstwerk in der Natur erschaffen, fotografieren (bitte ein hochauflösendes Bild von mindestens 1 MB und höchstens 5 MB erstellen) und bis zum 31. März an die E-Mail-Adresse jugendarbeit@lkwafrk.de schicken. Das Team des Fachdienstes Sport und Jugendarbeit freut sich auf kreative Einsendungen. red



Kreatives Beispiel: Es gibt viele Möglichkeiten, ein Kunstwerk aus Materialien zu erstellen, die die Natur in großer Vielfalt bietet. FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG/PR

Gestalten Sie mit uns Ihre Wohlfühl-Oase

Unsere Einrichtungsprofis planen Ihren ganz persönlichen Wohnraum.



Weitere Infos unter www.moebelkreis.de

Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen

VOGLAUER

MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN